

BASA Wintersemester 2022/2023



EST 2022

1. Begrüßung	5
2. Fachschaftsrat, Café Chaos und ESE:	6
2.1. FSR:	6
2.2. Café Chaos:	7
2.3. ESE	9
2.3.1. Schlafplatzbörse	9
3. Technik	9
4. Uniführung:	12
4.1. Raumschlüssel:	12
4.2. Campi:	13
4.2.1 Campus Adolf-Reichwein-Straße (AR):	14
4.2.2. Campus Hölderlinstraße (H):	16
4.2.3. Campus Unteres Schloss (US):	16
4.3. Mensa, Cafeteria, Bistro	17
4.3.1. Mensa AR:	17
4.3.2. Cafeteria ct:	17
4.3.3. Bistro:	18
4.3.4. Mensa US:	18
4.3.5. Cafeteria US:	18
4.3.6. Weitere Gastros:	19
4.4. Bibliothek:	19
4.4.1. Standorte und Öffnungszeiten:	19
4.4.2. Führungen und Schulungen.	20
4.5. AStA-Shop:	20
4.6. Zimt-Ausleihe (AR-X 1.09):	21
5. Bachelor Soziale Arbeit	21
5.2. Modulbeschreibung	23
5.3. Ansprechpartner*innen	23
5.3.1. Prüfungsamt Bildung und Soziale Arbeit (AR-K 104-107):	24
5.3.2. Praxisamt:	25
6. Unileben	26
6.1. Hochschulpolitik	26
6.1.1. Studentische Selbstverwaltung auf Hochschulebene:	26
6.1.2. Studentische Selbstverwaltung auf Fachschaftsebene:	29
6.1.3. Akademische Selbstverwaltung auf Hochschulebene:	30
6.2. Autonome Referate:	34
6.3. Studentische Initiativen:	35
6.4. Weiteres:	39
7. Zusatzstudien:	40
8. Beratungsmöglichkeiten:	44

8.1. Psychologische Beratung:	47
9. Studentisches Leben	51
9.1. Bars, Club und Kneipen:	51
9.2. Kulturstätten:	54
9.3. Das könnte auch noch interessant sein:	58
9.3.1. Die Bücherkiste	60
9.3.2. DGB-Jugend Südwestfalen	61
9.3.3 Mediathek gegen Rassismus und Diskriminierung	62
9.3.4. RaBauKi	63
9.4. Orte zum Verweilen:	66
9.5. Umwelt und Nachhaltigkeit:	67
10. Impressum	70

1.Begrüßung

Liebe Studierende des ersten Semesters,

wir, die ESE-Leiter*innen (ESEL) und die Kommiliton*innen vom Fachschaftsrat (FSR), begrüßen und heißen euch herzlich Willkommen an der Universität Siegen. In der folgenden Woche erfahrt ihr was eine FPO, was der Fachschaftsrat mit der ESE zu tun hat und was der Fachschaftsrat überhaupt ist, sowie viele Dinge mehr über die Stadt Siegen und dem Leben als Student*in.

Hier findet ihr auch Informationen zur Mensa, zum studentischen Leben, Kneipen, Clubs, Initiativen und vielem mehr.

Wir wünschen euch viel Spaß und eine wunderbare als auch eine lehrreiche Erstsemestereinführungswoche.

Bleibt gesund und mit vielen lieben Grüßen

Eure ESEL und euer FSR

2. Fachschaftsrat, Café Chaos und ESE:

WIR, das sind allesamt Studierende der Sozialen Arbeit der höheren Semester, machen die ESE ehrenamtlich neben unseren sonstigen Verpflichtungen und freuen uns auf eine tolle ESE Woche mit euch. Ein Teil der Erstsemesteleiter*innen sind darüber hinaus im Fachschaftsrat tätig. Was der FSR ist, was der mit der ESE zu tun hat und was ihr damit zu tun habt oder wie ihr Teil davon werden könnt, erfahrt ihr hier.

2.1. FSR:

Wir sind Deine studentische Vertretung auf Fachschaftsebene (Fachschaft = alle Studierenden eines Studienganges).

Die Fachschaftsräte (FSRe) sind die studentische Interessenvertretung auf Fachbereichsebene, in unserem Fall der Sozialen Arbeit im Bachelor und Master. Wir vertreten die Interessen und Belange der Studierenden unseres Fachs nach innen (Studierende, Fakultätsrat, Dekanat, Dozierende) und außen (Öffentlichkeit). Somit erwarten euch eure Mitstudierenden, wenn ihr ins Büro kommt.

Wir sind erster Ansprechpartner bei Problemen mit Dozent*innen, dem Studium und allem, was auf der Ebene des Fachbereichs läuft. Vertreter*innen aus den FSRen sitzen in Berufungskommissionen, Fachkonferenzen und organisieren die studentische Erstsemestereinführung (ESE). Sie stellen damit auch ein wichtiges Sprachrohr für die Studierenden dar. Die Mitglieder der FSRe werden gewählt (ihr bestimmt also selbst, wer euch vertritt), immer gleichzeitig mit dem Studierendenparlament (StuPa). Meist treten hierbei allerdings keine hochschulpolitischen Listen gegeneinander an, sondern es wird auf der Liste zusammen angetreten; (Hochschul-) unpolitisch zu sein heißt dies aber nicht.

Wir beraten euch außerdem gerne bei allen Fragen rund ums Studium oder können euch vermitteln. Bei uns kann man auch Dinge ausleihen, die euch bei Präsentationen helfen können, beim Durchführen von Projekten oder auch Bücher zu bestimmten Themen für Hausarbeiten. Außerdem, wenn's der Drucker im CIP-Pool oder in der Bib nicht tut: Kopieren, ausdrucken und scannen könnt ihr auch bei uns im Büro! Ihr könnt bei uns Beamer, Moderationskoffer, Laptop, Diktiergerät, Bücher oder Flipchart ausleihen.

Bei uns Mitmachen kann jede*r Studierende, die oder der will. Auch Hilfe bei einzelnen Aktionen (z.B. dem Durchführen einer Veranstaltung) ist von unserer Seite möglich. Kommt einfach auf einer Sitzung von uns vorbei.

Die öffentlichen Sitzungen finden während der Vorlesungszeit in unserem Büro (AR-D 4104) statt, die aktuellen Zeiten findet ihr auf der Homepage, aktuell jeden Mittwoch um 14 Uhr.

2.2. Café Chaos:



- ★ Selbst nehmen!
- ★ Selbst zahlen!
- ★ Selbst spülen!

Ein Raum mit Geschichte, ein Raum mit Zukunft, ein Raum zum Gestalten. Hinter der Raumnummer AR-A 1008 verbirgt sich keiner der mehr oder weniger zahlreichen Seminarräume der Universität, sondern ein von Studierenden selbstverwalteter Raum: Das „Café Chaos“!

Das Café Chaos lebt von den Studierenden, die es mit Leben füllen und die Studierenden leben vom Café Chaos – beziehungsweise vom

(bio-fairtrade) Kaffee, den es dort für günstige 50ct gibt und der sie mit Leben füllt.

Verschiedene Sofas laden dazu ein, zwischen Seminaren eine kurze Auszeit zu nehmen, sich mit Kommiliton*innen zu unterhalten, Spiele zu spielen oder ein gutes Buch zu lesen. Wem nicht nur vom Lernen der Kopf qualmt, der ist vor allem auch auf dem Balkon gut aufgehoben, denn dort darf geraucht werden!

Das Café Chaos folgt einem einfachen Prinzip: Selbst aktiv werden!

Es gibt ein kleines Team, welches sich tapfer um die größten Rahmenbedingungen kümmert, doch die alltäglichen Dinge müssen von den Besucherinnen und Besuchern selbst bewältigt werden.

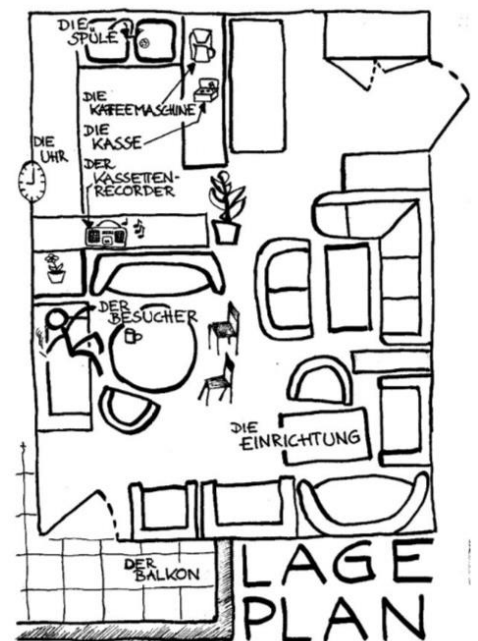
Denn wer das Café Chaos nutzt und besucht ist auch ein Teil von ihm.

Es kann nur funktionieren, wenn sich alle beteiligen. Dazu gehört im Wesentlichen: Selbst nehmen, zahlen, spülen und selbst Ordnung halten. Und im Rahmen eines gesunden Miteinanders: Neuen Kaffee aufsetzen, wenn die Kanne leer ist, aufeinander Rücksicht nehmen.

Dem selbst aktiv werden und sein sind prinzipiell keine Grenzen gesetzt: Einkaufen, Blumen gießen, Veranstaltungen planen, mal 'ne Tasse mehr spülen, Aschenbecher leeren, im Café Chaos ist alles möglich. Wenn DU es möglich machst!

Noch ein Aufruf in eigener Sache!

Auch das erfüllteste Studium geht einmal zu Ende. Damit das Café Chaos-Team nicht eines Tages völlig verschwunden ist, liegt es an den nachrückenden Studierenden die Plätze derer zu besetzen, die die Universität im Laufe der Jahre verlassen (müssen). Daher die herzliche Einladung: Engagiert euch im Café Chaos (-



Team)! Schaut hin und wieder auf die Tafel im Café Chaos, dort wird bekannt gegeben, wann sich das Team trifft. Wir freuen uns über all jene die die Philosophie des Café Chaos unterstützen und erhalten möchten!

2.3. ESE

Diese Woche ist komplett freiwillig. Sinn der ESE-Woche ist es:

- Ansprechpartner*innen zu haben
- Eure Mitstudierenden kennenzulernen
- Die Stundenplanerstellung
- Die Struktur der Uni kennenzulernen
- Tipps und Tricks für den Einstieg zu erhalten
- Auf eine schöne und hoffentlich spannende ESE

2.3.1. Schlafplatzbörse

Wenn ihr einen Schlafplatz braucht oder in Siegen und Umgebung einen anbieten könnt, dann wendet euch an Fabienne, den FSR oder eure Erstsemesterleiter*innen. Fabienne organisiert dieses Jahr die Schlafplatzbörse, damit alle entspannt die Ersti-Woche genießen können.

3. Technik

3.1. Unisono:

Unisono ist die wohl wichtigste Website für Studierende der Uni Siegen. Unter anderem erstellt ihr dort euren **Stundenplan**, belegt **Veranstaltungen** und **Prüfungen**, könnt eure **Leistungen** und **Noten** einsehen sowie euch nötige **Bescheinigungen** direkt herunterladen. Außerdem findet ihr über Unisono unter dem Reiter „Studentisches Leben“ euer **ZIMT-Konto**.

Für einen schnellen Überblick über die wichtigsten Funktionen von

Unisono könnt ihr euch ein Video der Uni unter:

<https://youtu.be/4tphuFya3fQ> anschauen.

Eine ausführliche Schritt-für-Schritt Anleitung mit allen verfügbaren Optionen, die euch Unisono bietet, findet ihr online als „Benutzerleitfaden unisono – Universität Siegen“.

3.2. ZIMT-Konto:

ZIMT steht für „Zentrum für Informations- und Medientechnologie“. Das ZIMT-Team bildet unter anderem die zentrale Anlaufstelle für Informationen und Hilfestellungen bei Fragen und Anliegen rund um Digitalität an der Uni Siegen.

Die **Freischaltung** eures ZIMT-Kontos findet ihr über Unisono. Nach Passwortvergabe steht euch ein studentisches E-Mail-Postfach (*vorname.nachname@student.uni-siegen.de*), Zugang zur Lehr- und Lernplattform Moodle, Zugang zum EduROAM (WLAN an deutschen Universitäten); VPN-Zugang zum internen Netzwerk der Uni Siegen und weitere Dienste zu.

Zur Verwendung/Anmeldung aller ZIMT-Dienste nutzt ihr das ZIMT-Konto (**g-Nummer**). Die Matrikelnummer wird lediglich bei Unisono als Login verwendet.

3.3. Moodle:

Moodle ist eine E-Learning Plattform auf der eure DozentInnen etc. **relevante Inhalte** für eure Vorlesungen, Seminare oder Übungen hochladen. Hier findet ihr meistens auch die wichtigsten Informationen zu den jeweiligen Vorlesungen, Übungen oder dem Seminar.

Den **Zugang** zu euren Kursen erhaltet ihr durch die Dozierenden, häufig in einer Mail oder in einer der ersten Stunden. Außerdem setzen euch die Dozierenden darüber in Kenntnis, was ihr tun müsst, um eure Punkte für die Studien- oder Prüfungsleistung zu erhalten, ob eine Hausarbeit o.ä. erstellt werden muss und in welchem Umfang diese zu erarbeiten ist. Auch relevante Inhalte für Klausuren findet ihr bei Moodle.

Moodle findet ihr unter: <https://moodle.uni-siegen.de/>

3.4. Eduroam:

Eduroam (Education Room) ist ein internationaler Internetservice, mit dem ihr das **W-LAN** der Uni nutzen könnt. Habt ihr einmal einen Zugang eingerichtet, könnt ihr zudem in anderen teilnehmenden Universitäten in über 100 Ländern weltweit das Internet benutzen.

Das ZIMT (Zentrum für Informations- und Medientechnologie) stellt eine ausführliche Anleitung für das Einrichten jeglicher Geräte von Windows Laptops über Android und Apple-Geräten zu Verfügung.

Diese findet ihr unter: <https://www.zimt.uni-siegen.de/dienste/netzwerk/eduroam/>

3.5. OpenVPN:

Ein Virtual Private Network (VPN) ermöglicht es von zuhause aus oder unterwegs auf Inhalte zuzugreifen, die normalerweise nur im Uni-Netzwerk vor Ort verfügbar sind. Das wichtigste Beispiel dafür ist der Zugriff auf eBooks der Universitätsbibliothek. Den Download der Software für verschiedene Betriebssysteme bzw. für Laptop, Smartphone und Tablet sowie die jeweilige Anleitung findet ihr wieder beim ZIMT unter:

https://www.zimt.uni-siegen.de/dienste/netzwerk/vpn/software_anleitungen.html?lang=de

Weitere Angebote vom ZIMT über beispielweise die Hochschulcloud über **Sciebo**, den **Mailservice** oder **Lizenzen von Microsoft Office** und Anderen findet ihr bei: <https://www.zimt.uni-siegen.de/angebote/>

3.6. Shibboleth, DigiBib:

Seit August 2022 meldet man sich bei der **DigiBib**, die digitale Bibliothek der Uni Siegen, mit dem ZIMT-Konto (g-Nummer) an. Grund dafür ist das neue Shibboleth-Verfahren.

Shibboleth wird im „**Katalog plus**“ der Bibliothek gebraucht. „Katalog plus“ ist der Zugang zu allen von der Bibliothek erworbenen und lizenzierten Informationen sowie einer Vielzahl von frei verfügbaren Inhalten. Anstelle einer Authentifizierung bei z.B. einem eBook-Anbieter sorgt Shibboleth automatisch dafür, das heißt: Es ist unkomplizierter geworden, um an digitale Texte zu kommen, denn man braucht nur noch die g-Nummer.

3.7. Sophos:

Sophos ist ein **Anti-Viren-Programm**. Über das ZIMT-Konto lässt sich eine Lizenz kostenfrei beantragen.

Bei Fragen könnt ihr eure Kommilitonen ansprechen oder sich notfalls bei Problemen beim ZIMT-Support telefonisch oder via Mail melden!

4. Uniführung:

Die Uni Siegen verteilt sich auf mehreren Standorten auf dem Haardter Berg, in der Siegener Innenstadt, Weidenau und Umgebung. Das meiste spielt sich am AR ab, aber auch im Hölderlin, am Unteren Schloss oder an anderen Campi könnt ihr Veranstaltungen haben. Schaut euch bei den Belegungen Entfernungen und Anbindungen an.

4.1. Raumschlüssel:

Erklärung zu den Raumschlüsseln: Nach diesem Prinzip werden die Raumschlüssel in der Uni benannt und folgen dem gleichen

System (auch im Stundenplan so angezeigt):

„Großbuchstabe“ – „Großbuchstabe“ „3-4Stellige Zahl“

Folgendermaßen entschlüsselt man diese Bezeichnungen:

- Großer Buchstabe/erster Buchstabe: bezeichnet Campus

- Zweiter Großbuchstabe: bezeichnet Bauteil
- Erste Zahl: bezeichnet detaillierten Bauteil (nicht immer angegeben)
- Zweite Zahl: bezeichnet die Ebene
- Dritte/Vierte Zahl: bezeichnet die Raumnummer

Beispiel AR-B 2211:

AR: Campus Adolf Reichwein **B:** Bauteil B

2: Noch genauer in Bauteil 2 **2:** Ebene 2 **11:** Raumnummer 11

4.2. Campi:

AE: Arthur-Woll-Haus

AH: Herrengarten

AR: Adolf-Reichwein Campus

BH: Brauhaus

BS: Breite Straße

ENC: Emmy-Noether-Campus

H: Hölderlin-Campus

LI: Lindenplatz

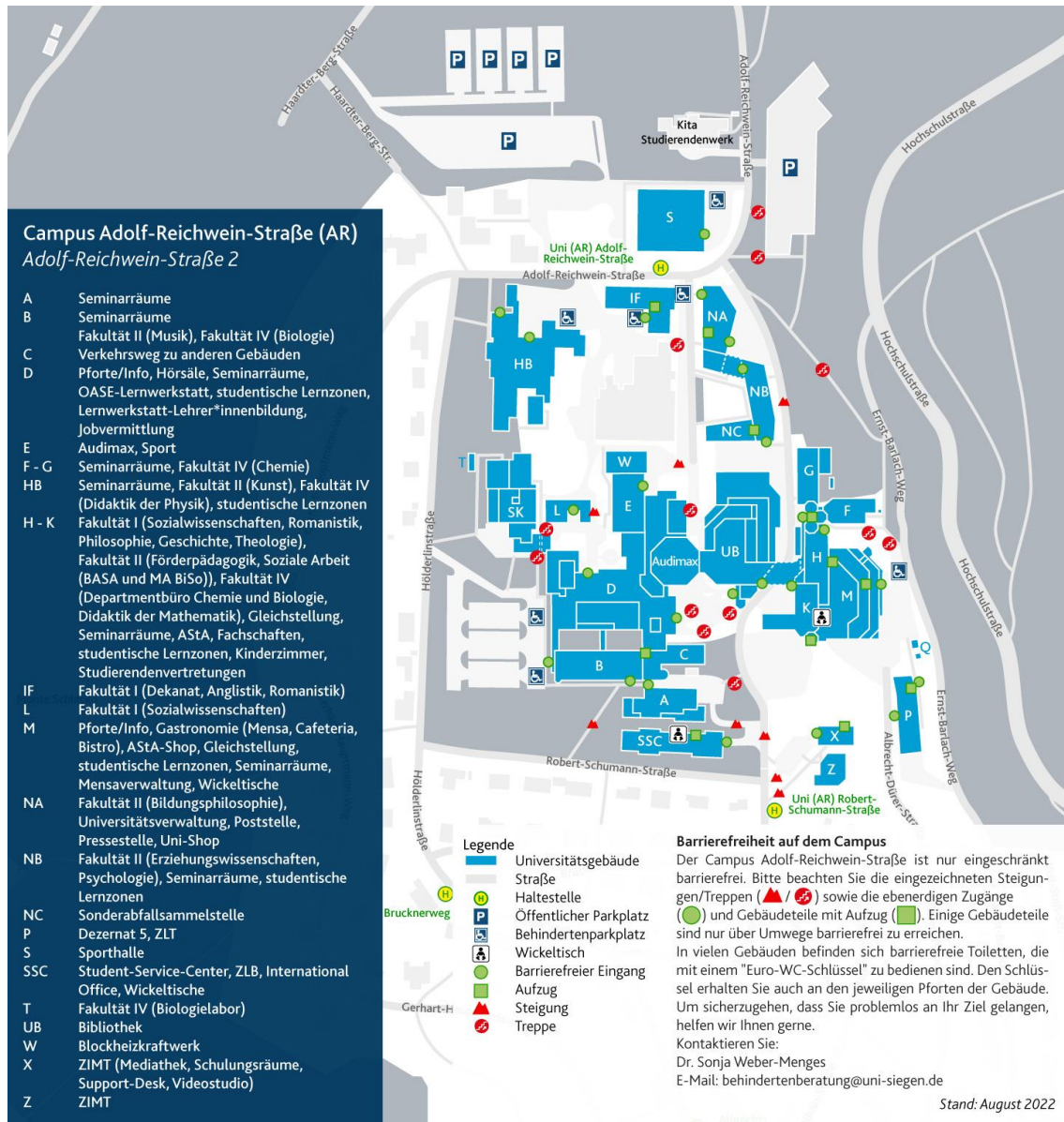
LR: Löhrtor

PB: Paul-Bonatz Campus

US: Unteres Schloss

WS: Weidenauer Straße

4.2.1 Campus Adolf-Reichwein-Straße (AR):



Das Wo-Ist-Was des Adolf-Reichwein-Campus der Universität Siegen:

Neben dem Plan und der Legende, hier noch einmal die wichtigsten Gebäude mit ihren für euch wichtigsten Funktionen:

A-und B-Gebäude: CIP-Pool (Computerraum), Seminarräume, Dozierendenbüros, Café Chaos (studentisch verwalteter Raum)

C-Gebäude: Dozierendenbüroräume

D-Gebäude: Pförtner*in, Audimax, Bunte Hörsäle, Panoptikum (Uni-Kino), Dozierendenfächer, Der Bibliothek-Erweiterungstrakt „AR-D“ sowie ein weiterer CIP-Pool, FSR Soziale Arbeit Gebäudeteile

E-und S-Gebäude (Sport-Trakt): Sporthalle, Schwimmbad, Sportbüro (Herr Beckmann, Anmeldung zum Uni Sport), Lernwerkstatt, Lern-OASE

HB-Gebäude: AstA-Büro, AstA-Shop, einige studentische Initiativen, Seminarräume, Geldautomaten, AOK, Kinder- und Familienzimmer, Kult Kaff (studentisch verwalteter Raum)

K-Gebäude: Praxis- und Prüfungsamt, hier gibt es Stellenangebote, Praktikumsstellen, entsprechende Beratung sowie Dozierendenfächer

L-Gebäude: Verwaltung der Mensa, Stellen von Flugblattanträgen, Abgabe von Fundsachen

M-Gebäude: Foyer, Mensa, Cafeteria, Bistro, AStA-Shop, StuPa-Raum, AOK, Sparkasse, Volksbank

NA-, NB- und NC-Gebäude: Zentrale Universitätsverwaltung, Poststelle, Pressestelle, Labore, Dozierendenfächer/-büros, Seminarräume, Erziehungswissenschaften und Psychologie.

SSC-Gebäude: Zuständige Sachbearbeiter*in, Studierendenausweise, Semesterticket, Studienberatung, International Office, Shop

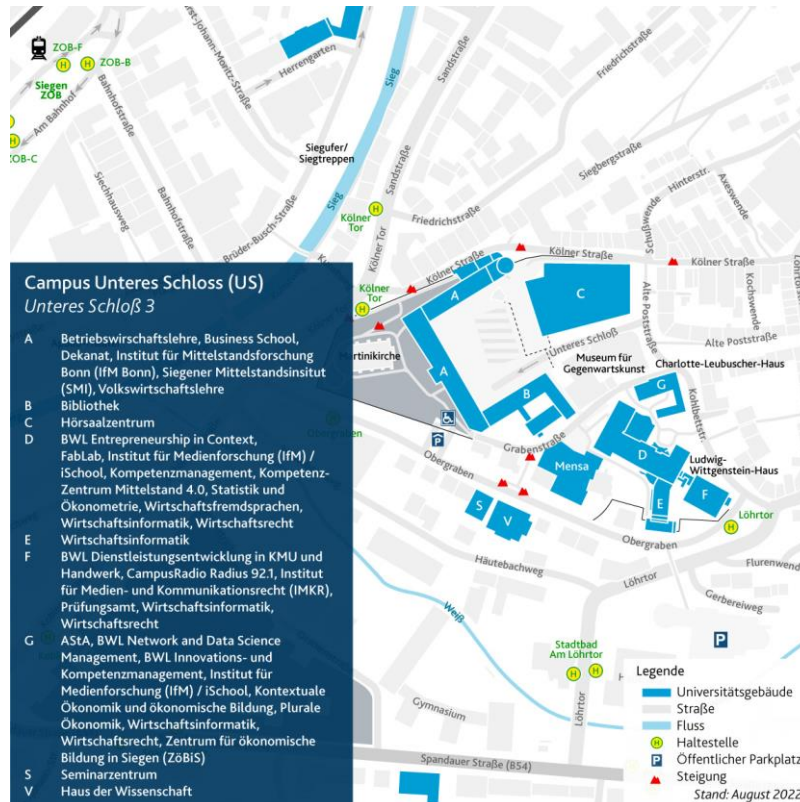
UB-Gebäude: Universitätsbibliothek (Hauptstelle): Ausleihen von Medien und Literatur, Arbeitsplätze. Dort erhält man den Bibliotheksausweis und Kopierkarten, Zugang zu PCs, Druckern, Scannern.

Z(imt)-Gebäude: Technik-Ausleihe (Diktiergeräte, Beamer, Laptops & Leinwand)

4.2.2. Campus Hölderlinstraße (H):



4.2.3. Campus Unteres Schloss (US):



4.3. Mensa, Caf  teria, Bistro

Das Studierendenwerk verwaltet verschiedene Gastronomien an verschiedenen Campi. An allen Standorten kann vor Ort gespeist werden oder auch To Go. Dafür nutzt das Studierendenwerk die App VYTAL. Darüber könnt ihr Mehrwegschalen leihen und euer Essen auch bequem irgendwo anders essen. Die Speisepläne findet ihr unter anderem auf der Seite vom Studierendenwerk oder in verschiedenen Apps, wie „Mensa Siegen“.

Hier eine kleine Übersicht der Gastros.

4.3.1. Mensa AR:

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 11-14 Uhr

Während und außerhalb der Vorlesungszeit geöffnet

Auswahl zwischen Eintopf, Salatbar, Stammessen, Menü und vegetarischem/veganem Menü

Die Mensa am AR wurde 2020 von der Tierschutzorganisation PETA für das tägliche vegane Angebot mit drei Sternen ausgezeichnet.

Neu renoviert mit wunderschöner Terasse

Bezahlungsmöglichkeiten über Apps (Blue Code, Google Pay, Apple Pay), Karte (EC-Karte, Kreditkarte) oder Bar.

Denkt an eure USi-Card, damit ihr nicht noch mehr zahlen müsst.

4.3.2. Caf  teria ct:

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-14:45 Uhr

Wöchentlich wechselndes warmes Essen: 11-14 Uhr

Belegte Brötchen, Baguettes, Bagels, Kuchen, Teilchen, Muffins, Donuts, Salate, Obst

Softdrinks, Säfte, Schorlen, Kaffee- und Teespezialitäten

4.3.3. Bistro:

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9:30-18 Uhr

Wöchentlich wechselnde Aktionsmenüs: 11-17:30 Uhr

Warme Snacks, Teilchen, Muffins, belegte Brötchen, Baguettes, Sandwiches, Wraps, Brezeln, Ciabatta, Paninis, Salate, Obstbecher
Softdrinks, Kaffee- und Teespezialitäten

4.3.4. Mensa US:

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 11-14 Uhr

Während und außerhalb der Vorlesungszeit geöffnet

Auswahl zwischen Eintopf, Stammessen, Menü und vegetarischem/veganem Menü

Neu renoviert mit wunderschöner Terasse

Bezahlungsmöglichkeiten über Apps (Blue Code, Google Pay, Apple Pay), Karte (EC-Karte, Kreditkarte) oder Bar.

Denkt an eure USi-Card, damit ihr nicht noch mehr zahlen müsst.

4.3.5. Cafeteria US:

Mo-Fr: 7:30-18 Uhr (Öffnungszeiten der Stände variieren)

Cafeteria mit Marktständen:

- Kaffee-Bar
- Getränkestation
- Tex-Mex
- Grill, n More
- Backshop
- Indisch-Asiatisch-Pazifisch
- Pizza-Pasta
- Natural and Healthy

4.3.6. Weitere Gastros:

Mensa ENC

Caf  teria H

Caf  teria PB

4.4. Bibliothek:

Die Uni-Bibliothek ist auf fünf Standorte aufgeteilt und hat ca. 1,2 Millionen Bücher und Zeitschriftenbände, 2400 bezogene Zeitschriften aus dem In- und Ausland, über 15.000 E-Books, mehr als 4200 elektronische Zeitschriften und eine Vielzahl an audiovisuellen Medien. Relevant sind für Geisteswissenschaft die Hauptbibliothek am AR und die Teilbibliothek H. An den verschiedenen Bibs findet ihr Lern- und Arbeitsplätze, Kopierer/Scanner, PC-Arbeitsplätze und Serviceangebote für Menschen mit Behinderungen.

Für die Ausleihe von Medien, für Vormerkungen sowie zur Nutzung unserer Internet-PCs benötigen Sie einen gültigen **Bibliotheksausweis** oder eine für die Bibliotheksbenutzung freigeschaltete USiCard (Antragsformular). Sie können den Bibliotheksausweis als auch die Freischaltung Ihrer USiCard an allen Leihstellen der Bibliothek beantragen.

Alle Best  nde der Bibliothek sind im elektronischen Bibliothekskatalog **Katalog Plus** nachgewiesen; er dient damit als zentrales Recherche-Instrument.

4.4.1. Standorte und Öffnungszeiten:

- Hauptbibliothek Adolf-Reichwein: Mo-Fr: 9-19 Uhr, Sa: 9-16 Uhr
- Teilbibliothek Hölderlin: Mo-Fr: 9-16 Uhr
- Teilbibliothek Emmy-Noether: Mo-Mi: 9-12 Uhr
- Teilbibliothek Paul-Bonatz: Mo-Fr: 9-16 Uhr
- Teilbibliothek Unteres Schloss: Mo-Fr: 9-19 Uhr

4.4.2. Führungen und Schulungen.

Es finden verschiedene Veranstaltungen zum richtigen Zitieren mit Citavi, Suchstrategien und Fernleihen statt. Die Veranstaltungen findet ihr auf der Website der UB Siegen. Zu Beginn des Semesters gibt es zudem Führungen in der Bib am AR. Diese sind dieses Jahr am 14.09 um 11 Uhr, am 27.09 um 14 Uhr, am 14.10 um 10 Uhr und am 27.10 um 11 Uhr. Die Führungen dauern ca. eine Stunde und benötigen keine Anmeldung.

4.5. AStA-Shop:

Der **AStA-Shop** verfügt über ein breites Sortiment an Artikeln, die sich an den allgemeinen täglichen Bedürfnissen der Studierenden orientieren. Für uns stehen hier ökologische und „Fair-Trade“-Produkte im Fokus der Beschaffung. Der Grundsatz des AStA-Shops ist es, hochwertige Produkte zu günstigen Preisen anzubieten. Ihr findet ihn **am Adolf-Reichwein-Campus im Foyer AR-M 011**. Hierzu stehen die Preise im Shop unter ständiger Kontrolle, damit die Referent*innen die Möglichkeit haben die alltäglichen Gebrauchsmaterialien, wie zum Beispiel die vorrätigen Schreibblöcke, Karteikarten und verschiedenste Schreibutensilien, zu den gewohnt günstigen Konditionen an die Studierenden zu bringen. Auch könnt ihr hier eine Ausweishülle für euren Studierendenausweis und das Semesterticket kaufen.

In der **Vorlesungszeit** sehen die Öffnungszeiten wie folgt aus:

Montags bis Donnerstags 09:30 bis 15:00 Uhr

Freitags 09.30-12.30 Uhr

In der **vorlesungsfreien Zeit** haben folgende Zeiten Bestand:

Dienstags bis Donnerstags 10:00 bis 14:00 Uhr

4.6. Zimt-Ausleihe (AR-X 1.09):

Wer Probleme mit der Technik hat oder zum Referat das HDMI-Kabel vergessen hat, kann sich beim ZIMT melden. Hier erhaltet ihr auch eure studentische E-Mail-Adresse und eure Passwörter. Außerdem könnt ihr dort Diktiergeräte, Beamer, unterschiedliche Programme/Medien etc. ausleihen. Weitere Serviceleistungen des ZIMT sind Datenrettung, Hilfe bei Virenbefall, Unterstützung bei Anbindung von Computern und Handys an das Hochschulnetz. Vom ZIMT erhaltet ihr auch den OpenVPN.

5. Bachelor Soziale Arbeit

5.1. FPO-B (Fachprüfungsordnung-Bachelor)

Die Fachprüfungsordnung ist eure rechtliche Basis für euer Studium. Auf diese könnt ihr euch berufen und sie ist auch besonders wichtig für euch, wenn etwas schief läuft. Hier wird alles gesetzlich geregelt, was euer Studium an sich, die einzelnen Module, die Noten, die

Anrechnung von Leistungen und schließlich eure Bachelorarbeit anbelangt. In diesem Teil eures ESE-Heftes sollen ein paar wichtige Paragraphen zusammengefasst und erklärt werden.

Die neue Prüfungsordnung ab diesem Jahr setzt sich zusammen aus der Rahmenprüfungsordnung (kurz: RPO - Grundlage für alle Studiengänge) und der Fachprüfungsordnung (FPO - Ergänzungen oder Abweichungen nur für unseren Studiengang).

§2 erläutert die Ziele eures Studiums. Falls ihr also wissen möchtet, was ihr nach eurem Studium könnt oder können solltet, könnt ihr hier mal reinschauen.

§8 regelt zu Beginn, dass ihr 180 Leistungspunkte erwerben müsst, um an euren Abschluss zu gelangen. Diese Leistungspunkte sammelt

ihr in euren Modulen. §8 gibt euch auch eine Übersicht über die Module und die jeweils zu erwerbenden Leistungspunkte (LP). In eurem Studium müsst ihr insgesamt 13 Pflicht und 4 Wahlpflichtmodule bestehen. Die Pflichtmodule müsst ihr auf jeden Fall alle im Laufe eures Studiums belegen und abschließen. Bei den Wahlpflichtmodulen sieht das etwas anders aus, ihr findet eine genauere Übersicht über die Wahlpflichtmodule in Anlage 2. Es gibt hier die Bereiche II. – VI., in denen mehrere Unterbereiche angeboten werden, aus denen ihr insgesamt vier Module auswählen und abschließen müsst. Eins davon ist unbenotet, die anderen drei benotet. Der Bereich VI. heißt Studium Generale, das bedeutet, ihr könnt aus irgendeiner Fakultät der Uni einen Kurs belegen, völlig egal was. Allerdings ist das Studium Generale immer unbenotet. Im Studium Generale benötigt ihr 3 Kurse mit jeweils 2 LP, diese müssen aber nicht zusammengehören.

§9 behandelt mögliche Arten und Umfang von Studienleistungen (unbenotet) und Prüfungsleistungen (in der Regel benotet). Die Art und der Umfang richten sich nach den Leistungspunkten, die ihr für das Abschließen der Studienleistung bzw. der Prüfungsleistung bekommt.

§10 besagt, dass ihr Leistungen, die ihr bereits bestanden habt, nicht wiederholen könnt. Weiterhin steht in dem Paragraphen der RPO, auf den dieser Artikel der FPO verweist, dass Prüfungsleistungen nur zwei Mal wiederholt werden dürfen. Studienleistungen sind unbeschränkt wiederholbar.

§12 regelt eure Bewertung und die Bildung von Noten. Eure Noten gehen von 1 (sehr gut) bis (mangelhaft), wobei ihr mit einer 5 die Leistung nicht bestanden habt. Eure Noten können um 0,3 erhöht oder erniedrigt werden, wobei es keine 0,7 und keine 5,3 gibt. Des Weiteren wird in diesem Paragraphen erläutert wie sich am Ende eure Abschlussnote zusammensetzen wird.

5.2. Modulbeschreibung

Die Modulbeschreibung (in der FPO-B in Anlage 2) ist eure Hilfe im "Veranstaltungsdschungel". Darin steht welche Module, also Themengebiete, ihr machen müsst für euer Studium. Das sind z.B. Erziehungswissenschaften oder Recht. Wenn ihr alle Module abgeschlossen habt, kommt die letzte Hürde: Bachelorarbeit. Aber mal von Anfang an:

Was ist ein Modul? Ein Modul ist eine thematische Einheit, die aus verschiedenen Lehrveranstaltungen zu einem Oberthema bestehen kann. Es gibt verschiedene Arten von Lehrveranstaltungen z.B. Vorlesung, Seminar, Projektarbeit, Praktikum, Workshop, Übungen. In der Modulbeschreibung steht, welche Veranstaltungsarten ihr besucht und wie viele Teile ihr machen müsst, um das Modul abzuschließen. Jedes Modul hat am Ende des Semesters eine begleitende Leistungsüberprüfung, für die ihr eure Credits (Leistungspunkte) bekommt.

Wie viele muss ich denn machen?

Auf dem Weg zum Bachelor müsst ihr insgesamt 180 Leistungspunkte/ Credits erlangen. Es begegnen euch 13 Pflichtmodule (die ihr alle machen müsst) in denen ihr insgesamt 144 Credits einsammeln müsst. Netterweise sind nicht alle benotet. In der Einführung ins Studium (Modul 1) legt ihr keine Note ab, aber könnt euch die wichtigsten Techniken aneignen, indem ihr euch an einer Hausarbeit versucht und auch im ersten Praktikum (Modul 11) ist euer Praktikumsbericht ohne Note

5.3. Ansprechpartner*innen

Während eures Studiums werdet ihr mit verschiedenen Stellen in Kontakt treten. Unabdingbar wird dabei das Praxisamt sein, wo ihr eure Praktika anrechnen lasst. Das Prüfungsamt ist ebenso eine

wichtige Anlaufstelle. Hier können all eure Fragen zu Prüfungs- und Studienleistungen geklärt werden.

5.3.1. Prüfungsamt Bildung und Soziale Arbeit (AR-K 104-107):

Adresse:

- Postanschrift: Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2, 57076 Siegen
- E-Mail: pruefungsamt@biso-uni.siegen.de

Leistungen:

- Anmeldung zum Nachschreibetermin bei SLs und PLs
- Anmeldung zur Abschlussarbeit, Papierschein und Stammbogen
- Annahme von Attest und Rücktrittsformularen
- Annahme der Abschlussarbeit
- Ansprechpartner*innen:

Anrechnungen

- Anke Rother - Tel. 0271/740-4333
- Telefonische Sprechstunde und Büroöffnungszeiten (Raum: AR-K 105): Dienstag und Mittwoch von 08:30 - 11:30 Uhr

Studierende mit Nachnamen A-F

- Petra Wengler - Tel. 0271/740-3448
- Büroöffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag von 08:30 - 12:30 Uhr und Dienstag von 14:00 - 15:00 Uhr im Raum AR-K 107
- Telefonische Sprechstunde: Montag - Freitag von 08:30 - 12:30 Uhr und Dienstag von 14:00 - 15:00 Uhr

Studierende mit Nachnamen G-L

- Annika Zocher - Tel. 0271/740-5322

- Büroöffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 - 12:30 Uhr und Dienstag von 14:00 - 15:00 Uhr im Raum AR-K 106.
- Telefonische Sprechstunde: Montag - Freitag von 08:30 - 12:30 Uhr und Dienstag von 14:00 - 15:00 Uhr

Studierende mit Nachnamen M-Z

- Daniel Nünnerich - Tel. 0271/740-3172
- Büroöffnungszeiten: Montag, Dienstag und Freitag von 08:30 - 12:30 Uhr und Dienstag von 14:00 - 15:00 Uhr im Raum AR-K 104
- Telefonische Sprechstunde: Montag - Freitag von 08:30 - 12:30 Uhr und Dienstag von 14:00 - 15:00 Uhr

Hinweis:

Sollte Ihr*e zuständige*r Ansprechpartner*in am Abgabetag Ihrer Abschlussarbeit nicht vor Ort sein, geben Sie diese bitte bei einer/einem anwesenden Kollegin/Kollegen ab.

5.3.2. Praxisamt:

Wofür sind wir zuständig? Das Praxisamt/-referat ist grundsätzlich zuständig für: Die übergreifende Organisation der studienbegleitenden Praktika.

Das Praxisamt/-referat...

- berät und informiert Studierende und Praxisanleiter*innen in Zusammenhang mit den Praktika;
- erledigt die im Zusammenhang mit der staatlichen Anerkennung anfallenden Verwaltungsaufgaben;
- organisiert und koordiniert in Zusammenarbeit mit den Lehrenden Fortbildungs- und Reflexionsveranstaltungen, die die Praxiselemente betreffen und bietet auch selbständig einschlägige Veranstaltungen an;
- führt Anerkennungsverfahren von Praxisstellen durch und pflegt die Zusammenarbeit mit ihnen.

Adresse:

- Postanschrift: Universität Siegen, Praxisamt BASA, Adolf-Reichwein-Straße 2, 57068 Siegen
- Tel.: 0271/740-2181 - Telefax 0271/740-12181
- E-Mail: praxisamt@biso.uni-siegen.de

6. Unileben

Die Uni ist nicht nur ein Ort für das Lernen, Klausuren schreiben, Prüfungen bestehen und Regelstudienzeit. Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten sich in das selbstverwaltete Unileben einzubringen. Hier erfahrt ihr wie die Hochschulpolitik funktioniert, welche studentischen Initiativen und Autonome Referate es gibt oder auch wie ihr im Hochschulsport oder im Unichor aktiv werden könnt.

6.1. Hochschulpolitik

Die Hochschulpolitik gliedert sich in zwei Bereiche: Die studentische und die akademische

Selbstverwaltung.

6.1.1. Studentische Selbstverwaltung auf Hochschulebene:

Verfasste Studierendenschaft:

Die verfasste Studierendenschaft ist eine rechtsfähige Gliedkörperschaft der Hochschule und

verwaltet ihre Angelegenheiten selbständig. Hierzu geben sich die Studierenden eine Satzung und wählen Vertreter*innen auf Fachschafts- und Hochschulebene. Die Studierendenschaft arbeitet auf gleichberechtigter, demokratischer und überparteilicher Grundlage, unabhängig von dem Geschlecht, der ethnischen Herkunft, der Nationalität, der Religion oder Weltanschauung, der sexuellen Identität, einer Behinderung und des Alters. Die Verfasste Studierendenschaft umfasst sämtliche studentischen Strukturen

innerhalb der Universität. Sie fördert die kulturelle, politische und soziale Beteiligung der Studierenden und ermöglicht ihnen, den Lebensraum Universität selbst zu gestalten. Der Verfassten Studierendenschaft gibt der derzeitige AStA, der vom Studierendenparlament gewählt wird, seine Rechenschaft ab und erhält Arbeitsaufträge durch diese.

Die Verfasste Studierendenschaft basiert auf folgenden vier Säulen:

- Satzungshoheit: Die Studierenden der Hochschule geben sich ihre eigene Satzung.
- Finanzhoheit: Die Studierendenschaft beschließt selbst wofür sie ihr Geld ausgeben will.
- Imperatives Mandat: Studentische Vertreter*innen sind weisungsgebunden (z.B. die Vollversammlung kann den Fachschaftsrat auffordern, sich ihrem Willen entsprechend zu verhalten).
- Politisches Mandat: Die Verfasste Studierendenschaft beansprucht das Recht, sich zu allen politischen Themen zu äußern

Auf Hochschulebene setzt sich die studentische Selbstverwaltung aus drei Organen zusammen: Das Studierendenparlament (StuPa), der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) und die Gesamtvollversammlung (GVV)

Studierendenparlament: Das Studierendenparlament (StuPa) ist, wie der Name schon vermuten lässt, das Parlament der Studierendenschaft. Wahlen finden jedes Jahr und aus organisatorischen Gründen zusammen mit den Wahlen der FSRe statt.

Wählen könnt ihr dann hier verschiedene hochschulpolitische Listen – manche an echte Parteien gebunden, andere sind unabhängig. Zur Wahl 2022 standen Campus Grün, Die LISTE, Internationale Liste,

JuSo.HSG, Listenlos, SDS.Die Linke und Zusammenschluss Autonomer Kritik. Die Inhalte verraten dir die einzelnen Listen etwas auf ihren Internetseiten oder über Social-Media. Aufmerksam auf die Wahlen werdet ihr in der Regel durch die vielen Flyer und Wahlplakate – ihr könnt sie also eigentlich nicht übersehen. Zur StuPa-Wahl hat man fünf Stimmen, die man an eine einzelne Person, verschiedene Personen oder an eine Liste vergeben kann. Will man einen Vergleich ziehen, ist das StuPa quasi das Äquivalent zum Bundestag. Seine Aufgaben sind demnach die Entscheidungsfindung zu Belangen der Studierendenschaft, Arbeitsaufträge an und Kontrolle des AStA, Entsendung von Vertreter*innen in diverse Ausschüsse (Haushaltsausschuss, Härtefallausschuss und Findungsausschüsse) und überhaupt mehr, als auf diese Seite passen würde. Als (leider von immer noch zu wenigen Studierenden) gewählte Vertretung der Studierendenschaft obliegt ihm außerhalb von Gesamtvollversammlungen die Entscheidung über alle Angelegenheiten der Verfassten Studierendenschaft, wie zum Beispiel die Semestertickets oder die Verwendung unserer aktuell 10,00 Euro pro Semester im Haushaltsplan.

Allgemeine Studierendenausschuss: Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) wird vom StuPa gewählt und ist das ausführende Gremium der Studierendenschaft. Er vertritt dabei die Belange der Studierendenschaft nach innen (z.B. gegenüber Senat und Rektorat) und außen (z.B. Medien, Presse und Öffentlichkeit). Außerdem organisiert und betreibt der AStA noch den AStA-Shop und die Sozialberatung. Bleibt man bei dem Vergleich mit dem System der BRD wäre der AStA quasi die Regierung, die AStA-Referent*innen (z.Z. sind es 13,5 Stellen) die Minister*innen, jede*r mit einem speziellen Zuständigkeitsbereich. Diese Zuständigkeitsbereiche sind Vorsitz, Finanzen, Kasse und Buchführung, Politische Bildung und Kultur, Presse und Öffentlichkeit, das Sozialreferat und der AStA-Shop. Der AStA erhält außerdem Arbeitsaufträge vom StuPa und der Gesamtvollversammlung. Der AStA muss daher auch gegenüber StuPa und GVV von seiner Arbeit berichten und sich für getroffene

Entscheidungen rechtfertigen. Viel Verantwortung, noch viel mehr Arbeit. Für gewöhnlich ist ein Studium neben der AStA-Tätigkeit nicht mehr möglich, daher sind die AStA-Referent*innen die einzigen (!) in der ganzen Struktur, die für ihre Arbeit Geld bekommen, orientiert am BAföG-Satz.

GVV:

Die GVV umfasst alle Mitglieder der Studierendenschaft und befasst sich mit Angelegenheiten die die Gesamtstudierendenschaft betreffen. Einberufen wird die Gesamtvollversammlung mindestens einmal im Semester, je nachdem wie dafür abgestimmt wird.

Urabstimmung:

Die Urabstimmung kann durch das StuPa, den AStA, die GVV oder fünf Prozent der Studierenden beantragt werden. Bei der Urabstimmung sind alle Studierenden aufgefordert mit Ja oder Nein zu dem Gegenstand der Urabstimmung zu votieren. Wenn 30 Prozent der Studierenden dem Gegenstand der Abstimmung zugestimmt haben, ist dieser Beschluss für die Organe der Studierendenschaft bindend. Für die Durchführung einer Urabstimmung ist der AStA zuständig.

6.1.2.Studentische Selbstverwaltung auf Fachschaftsebene:

Fachschaft:

Die Fachschaft Soziale Arbeit besteht aus allen eingeschriebenen BASA (Bachelor Soziale Arbeit) und BISO (Master Bildung und Soziale Arbeit) Studierenden.

Die wichtigsten Organe in der studentischen Selbstverwaltung auf Fachschaftsebene sind die Fachschaftsvollversammlung (FVV) und der Fachschaftsrat (FSR).

FSR:

Der FSR ist das ausführende Organ der Fachschaft. Er ist die Vertretung aller Studierenden der Fachschaft gegenüber der Universität und nach außen. Der FSR koordiniert die Vertretung der Studierenden in den hochschulpolitischen Gremien und führt die laufenden Geschäfte der Fachschaft. Die Mitglieder des FSR werden von den Studierenden der Fachschaft einmal im Jahr gewählt. Alle Studierenden haben dafür je eine Stimme. Die studentische Selbstverwaltung auf Hochschulebene bietet viele Möglichkeiten, wie über eure Rede- und Antragsrecht im StuPa oder bei der GVV, über die Beteiligung an den Wahlen zum Studierendenparlament, oder sogar indem ihr eine hochschulpolitische Liste gründet oder euch einer bestehenden anschließt. Die Fachschaftsvollversammlung wird durch alle Studierenden der Fachschaft gebildet.

FVV:

Die Fachschaftsvollversammlung erteilt dem FSR Arbeitsaufträge und lässt sich von ihm darüber Rechenschaft ablegen. Satzungen und Ordnungen auf Fachschaftsebene, sowie der Haushaltsplan der Fachschaft werden in der FVV verabschiedet. Einberufen wird die FVV mindestens einmal pro Semester, je nachdem wie abgestimmt wird.

6.1.3. Akademische Selbstverwaltung auf Hochschulebene:

Die akademische Selbstverwaltung bezieht sich auf alle Hochschulangehörigen, also Professor*innen, wissenschaftliche und nicht-wissenschaftliche Mitarbeitende und Studierende. Bei der akademischen Selbstverwaltung auf Hochschulebene haben Studierende wenig Mitspracherecht. Das einzige Gremium, in das studentische Mitglieder gewählt werden, ist der Senat.

Rektorat:

Das Rektorat leitet die Hochschule; Es entwirft den Hochschulentwicklungsplan – der auch das Studienangebot, die Forschungsschwerpunkte und die - Hochschulorganisation enthält

und führt die Beschlüsse des Senats und des Hochschulrates aus. Es hat eine beratende Funktion in den Gremien.

Rektor:

Der Rektor hat den Vorsitz im Rektorat und im Senat. Er vertritt die Hochschule nach außen und hat das Hausrecht. Zudem ist er den Dekan*innen Aufsichts- und Weisungsbefugt Senat:

Senat:

Der Senat wird von den Universitätsmitgliedern gewählt. Zu seinen Aufgaben gehören: der Erlass und die Änderung der Grundordnung, Rahmenordnungen und Ordnungen der Hochschule, Empfehlung und Stellungnahme zum Entwurf des Hochschulentwicklungsplans - die Bestätigung der Wahl des Rektorats, die Stellungnahme zum Bericht des Rektorats

Hochschulrat:

Der Hochschulrat ist das mächtigste Gremium. Er muss u.a. dem Hochschulentwicklungsplan zustimmen. Zusätzlich wählt er das Rektorat und soll dieses entlasten. Seine Mitglieder werden vom Ministerium bestellt.

Kanzler:

Der Kanzler ist mit der Leitung der Hochschulverwaltung betraut

6.1.4. Akademische Selbstverwaltung auf Fachschaftsebene:

Fakultät:

Die Universität gliedert sich in fünf Fakultäten, die wiederum in verschiedene Departments eingeteilt sind. Der Studiengang Soziale Arbeit ist dem Department „Erziehungswissenschaft- Psychologie“ der Fakultät II zugeordnet.

Dekanat:

Geleitet wird eine Fakultät von einem Dekanat. Das Dekanat führt die Beschlüsse des Fakultätsrates aus und ist verantwortlich für die Studien- und Prüfungsorganisation. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Erstellung des Struktur- und Entwicklungsplans, die Durchführung der Evaluation der 20 Lehrbeauftragten sowie die Verteilung von Stellen und Mittel in der Fakultät.

Fakultätsrat:

Eine zentrale Rolle in der Selbstverwaltung spielt der Fakultätsrat. Die Mitglieder des Fakultätsrates werden getrennt nach Departments (vergleichbar mit Wahlkreisen) und Statusgruppen (Studierende wählen Studierende, Professor*innen wählen Professor*innen, usw.) von allen Hochschulangehörigen gewählt. Der Fakultätsrat beschäftigt sich mit allen Dingen, die die gesamte Fakultät betreffen oder für die es kein Gremium auf Department- oder Fachschaftsebene gibt. Auf Fachschaftsebene gibt es noch zahlreiche weitere Gremien, wie beispielsweise Fachkonferenzen und Ausschüsse.

Fachkonferenzen:

Es gibt drei Fachkonferenzen: „Sozialpädagogik“, „Kulturelle Bildung“ und „Psychologie“. Diese bearbeiten sämtliche, ihre Fächer betreffende Belange. Dazu gehört beispielsweise die Abstimmung des Lehrangebots.

Prüfungsausschuss:

Der Prüfungsausschuss achtet auf die Einhaltung der Prüfungsordnung oder entscheidet ob Studienleistungen von anderen Universitäten angerechnet werden. Zudem werden im Prüfungsausschuss Themen von Abschlussarbeiten zugelassen oder abgelehnt. Der Prüfungsausschuss besteht aus Dozierenden und zwei Studierenden.

Praxisausschuss:

Der Praxisausschuss achtet auf ordnungsgemäße Einhaltung und Ablauf von Praktika. Er entscheidet, ob Berufserfahrung und Ausbildungen angerechnet werden. Berufungskommissionen werden einberufen, um Professuren neu zu besetzen und bestehen aus Dozierenden des jeweiligen Faches, einem/r Professor*in aus einem anderen Fachbereich sowie aus einem/r externen Expert*in und zwei Studierenden.

KoKoS bzw. dessen Nachfolgegremium:

In der Koordinierenden Kommission Soziale Arbeit (KoKoS) sind normalerweise Dozierende, wissenschaftliche und nicht-wissenschaftliche Mitarbeitende des Faches Soziale Arbeit, sowie zwei Studierende aus der Fachschaft vertreten. Die Kommission ist verantwortlich für die Studiengänge BASA und BISO. Sie koordiniert das Gesamtlehrangebot. Da sich das KoKoS jedoch im SoSe 2022 aufgelöst hat, existiert dieses nicht mehr. Ein Nachfolgegremium wird jedoch entstehen (müssen), dass diese Inhalte auch abdeckt.

GreKo:

Da sich viele Gremien gleichzeitig mit demselben Thema beschäftigen wird ein bis zweimal im Semester eine vom Fachschaftsrat betreute Gremien Koordination (GreKo) einberufen, um alle studentischen Vertreter*innen zu vernetzen.

6.2. Autonome Referate:

Die Idee hinter den autonomen Referaten ist es, eine Plattform für Studierende, vor allem Minderheiten, zu schaffen, in denen Interessen unabhängig vom Studierendenparlament verwirklicht werden können

BIPOC Society: Die BIPOC Society wurde im August 2020 gegründet und ist ein autonomes Referat, das sich für mehr Repräsentation und Gleichberechtigung für Schwarze und Indigene Menschen und People of Colour (BIPOC) an der Universität Siegen einsetzt. Ziel ist auch, die Studierendenschaft durch Bildungs- und Kulturveranstaltungen zu solidarisieren.

Kulturreferat: Das Kulturreferat der Uni Siegen ist - deutschlandweit einmalig - aus dem AStA ausgegliedert: Im „Wohnzimmer der Hochschule“ darf jeder kreativ werden und Veranstaltungen durchführen. Im Kulturcafé finden Konzerte, Kabaretts, Theater und Lesungen statt.

Panoptikum - Das Kino: Das Panoptikum ist der studentische Filmclub an der Uni Siegen. Aktuelle Filme oder Independentbeiträge, Klassiker oder auch Kurz- oder Musikfilme sind das Programm des etwas anderen Kinos. Und für studentenfreundliche 2,50 € erwartet einen so manche Filmperle.

Referat für kritische Wissenschaft und politische Bildung: Das Referat für kritische Wissenschaft und politische Bildung organisiert die Veranstaltungsreihe „Links im Dialog“. Außerhalb vom Forschungs- und Lehrbetrieb werden hier kritische Positionen vorgetragen und diskutiert.

queer@uni: queer@uni hat sich in den vergangenen Jahrzehnten stetig entwickelt. 1992 gründete sich das „Schwulenreferat“. Im Lauf der Zeit hat es sich zum „Lesben- und Schwulenreferat“ (2002) und schließlich zu „Gay@Uni“ entwickelt. Seit 2014 hat es sich zu queer@uni erweitert. queer@uni möchte die Interessen und Belange der lesbischen, schwulen, queeren, bisexuellen und transidenten Studierenden wahrnehmen. Hierfür organisiert das Referat regelmäßig Vorträge, Diskussionsrunden, Filmabende, Partys und

vieles mehr. Weitere Informationen sind auf der Homepage von queer@uni zu finden.

Wo.Men - das autonome Frauenreferat: Frauen und Männer sind längst gleichberechtigt? Von wegen! Es gibt noch viel zu tun! Wir wollen Euch dazu ermutigen, Frauenpolitik selbst mitzugestalten. Wir verwehren uns gegen jegliche Stereotypisierung und Diskriminierung von Männern und Frauen. Unser Ziel ist es, dass kein Mitglied dieser Gesellschaft aufgrund von Geschlecht oder sexueller Orientierung anders bewertet wird. Wir wollen als Anlaufstelle für all jene fungieren, die Erfahrungen mit Diskriminierung machen mussten und sich gegen diese aussprechen wollen.

Jeder und jede mit Interesse an Feminismus ist bei uns willkommen. Schreibt uns oder schaut doch einfach donnerstags bei unserem Treffen von 16 bis 18 Uhr im Raum AR-H 105/2 vorbei.

6.3. Studentische Initiativen:

An der Universität Siegen gibt es viele verschiedene Möglichkeiten den eigenen Interessen nachzugehen. Die studentischen Initiativen stehen allen Studierenden offen.

Artgerecht KunstWertSchätzen: Das Kunstwertschätzen ist eine Initiative von Studierenden, die regelmäßig Veranstaltungen zur Kreativitätsförderung im Raum Siegen organisiert. Bei diesen Veranstaltungen gibt es neben einem Programm aus Musik, Literatur, Tanz und Improvisationstheater immer eine offene Bühne, bei der sich jede*r spontan einbringen kann. Die Veranstaltungen des Kunstwertschätzens sind prinzipiell kostenlos und sollen dem künstlerischen und kreativen Potential in Siegen einen Raum und eine Bühne bieten. Neben dem Bühnenprogramm organisiert das Kunstwertschätzen bei seinen Veranstaltungen Kreativ-Workshops für alle, die sich gern künstlerisch betätigen. Mitmachen kann jede*r, der/die etwas Kreatives zu präsentieren hat oder sich organisatorisch einbringen möchte. In den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Technik und der Anleitung von Workshops werden

immer neue und engagierte Helfer gesucht. Sprecht uns einfach auf den Veranstaltungen oder bei den Vollversammlungen an, wenn ihr Interesse habt den Kunstwert mit uns zu schätzen. Die Termine dazu findet ihr im Internet, wo ihr uns natürlich auch anschreiben könnt.

CampusTV: CampusTV ist das studentische Fernsehen an der Universität Siegen, das mit verschiedenen Formaten in regelmäßigen Abständen live auf Sendung geht. Alle Sendungen werden im Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIMT) produziert – mitmachen kann jeder.

eLab: Das eLab betreibt ein eigenes kleines Elektroniklabor für die Studierenden, in dem die Möglichkeit geboten wird Erfahrungen mit technischen Basteleien zu sammeln. Es sind je zwei Tische mit Löt-, Mess- und PC-Arbeitsplätzen vorhanden, an denen ihr arbeiten und experimentieren könnt. Die Räume in H-H 02 sind nur zu den Öffnungszeiten und falls der Status auf der Homepage dies anzeigt geöffnet. Mehr Informationen zum eLabor findet ihr auf unserer Homepage.

Filmwerkstatt: Hallo liebe Filmschaffende, -süchtige, -wissenschaftlerInnen, -interessierte, -ausleberInnen, -kritikerInnen und -kommentiererInnen, die studentische Initiative „Filmwerkstatt Uni Siegen“ bietet euch eine Lobby, in der ihr eurer Passion nachkommen könnt und euch dabei unter Gleichgesinnten befindet. Die Filmwerkstatt über sich: „Wir wollen Forum sein, für diejenigen, die sich über Filme austauschen wollen. Wir wollen Unterstützer sein, für diejenigen, die Filme selber drehen und produzieren wollen. Wir wollen eine Plattform sein, auf der ihr neue Kontakte knüpfen könnt. Wir wollen eure Anlaufstelle sein, wenn es rund um das Thema Film an der Uni Siegen geht und darüber hinaus. Sowohl technische Problematiken, ästhetische Fragen oder Produktionsschwierigkeiten können hier GEMEINSAM diskutiert und hoffentlich auch behoben werden. Also keine Angst, einfach fragen, wenn es etwas zu fragen gibt.“

Goldener Monaco: Der Goldene Monaco ist der Filmpreis der Universität Siegen. Seit 2002 wird er von Studierenden für

Studierende organisiert. Studierende der gesamten Universität Siegen können ihre Kurzfilme einreichen, um in einer der Kategorien am Wettbewerb teilzunehmen. Der Galaabend erfordert eine umfangreiche Organisation, die jeweils im Jahr zuvor beginnt. In den verschiedenen Planungsteams (Programmplanung, Finanzen, Redaktion/PR, Film, Grafik/Design, Layout u.a.) können Studierende aller Fakultäten mitwirken.

Initiative Kritische Ökonomik Siegen (IkÖS): Sich aktuell zuspitzende Herausforderungen des 21. Jahrhunderts finden kaum Anklang in der ökonomischen Lehre an den Universitäten und Hochschulen. Oftmals werden die auf einer einzigen Theorieschule beruhenden Modelle als alleinig mögliche Lösungen ökonomischer und gesellschaftlicher Fragestellungen behandelt. Dabei fallen Probleme aus der realen Welt wie politische Konflikte, der Klimawandel, der Umgang mit reproduktiver Arbeit und Finanzkrisen meist unter den Tisch. Das möchten wir ändern! Dazu ziehen wir möglichst viele theoretische Perspektiven zu Rate und diskutieren diese. Wir interpretieren die Wirtschaftswissenschaften vor allem als kritische Geistes- und Sozialwissenschaft. Unser damit verbundenes Ziel ist es, sozioökonomische Debatten zu erweitern und vielfältiger zu gestalten. Da wir Themen aus möglichst vielen Blickwinkeln betrachten möchten, sind bei uns Studierende aus allen Fachrichtungen willkommen.

International Students in Siegen e.V.: INS² - International Students in Siegen e.V. ist eine studentische Initiative, die zum einen internationale Studierende an der Uni Siegen unterstützt und ihnen die Integration erleichtert; zum anderen den Austausch zwischen deutschen und internationalen Studierenden fördert. Zusammen mit dem International Office gibt es ein Patenschaftsprogramm, dass jedem ausländischem Studierenden einen Siegener Studenten zur Seite stellt. Hinzu kommen verschiedene soziale und kulturelle Aktivitäten wie Campusführungen, Ausflüge, Vortragsabende und Partys.

Krabbelstube: In der Krabbelgruppe haben sich studierende Eltern zusammengeschlossen, um sich gegenseitige, kostenfreie Unterstützung bei der Kinderbetreuung und Organisation des eigenen Studiums mit Kind(ern) zu geben. Räumlichkeit und Treffpunkt ist ein selbstgestalteter Raum in AR-C 300. Die Betreuungszeiten werden zu Beginn des Semesters festgelegt, kurzfristigere Absprachen sind jedoch ebenso möglich. Auch Babys unter 12 Monaten sind in der Krabbelstube herzlich willkommen. Studierende aus pädagogischen Studiengängen stehen zusätzlich für die Betreuung zur Verfügung.

LiteraListen: „Wir sind Studentinnen und Studenten der Uni Siegen, die sich zusammengetan haben, um unsere und Eure Texte publik zu machen. Wir setzen die Tradition der Uni-Zeitungen fort: Wir informieren, diskutieren und wollen Euch zur Kritik anregen. Auf der anderen Seite schaffen wir Raum für journalistische (Berichte, Reportagen, Kommentare, Interviews, Rezensionen etc.) und literarische (Prosa, Lyrik, Dramatisches) Werke. Alles, was Euch interessiert und andere interessieren könnte. Schreiben gehört generell zum Studium, aber für viele auch zur Freizeit und zur kreativen Entfaltung. Warum sollten diese Werke in der Schublade vergammeln? Wir stellen Eure Texte auf unsere Plattform – zum Bewundern und drüber Diskutieren.“

mediaZINE: Egal ob in unserer Printausgabe, die zu Beginn jedes Semesters erscheint, oder in unserem Onlinemagazin: Wir berichten, kommentieren, loben und kritisieren verschiedene Themen aus den Bereichen Menschen und Gesellschaft, Kultur und Zeitgeist sowie Medien und Technik. Bei uns bekommt jeder die Möglichkeit, seine Ideen einzubringen, seiner Kreativität freien Lauf zu lassen und sich selbst zu verwirklichen. In unserem Team mit rund 40 Mitarbeitern steht Transparenz und Kollektivität im Vordergrund. Wir bieten praxisnahe, professionelle Abläufe: von der Ideenfindung bis zum fertigen Magazin kann man in allen Bereichen (Redaktionsarbeit, Lektorat, Marketing, Anzeigen, Layout, Social-Media, Fotografie etc.) mitwirken und sich austoben.

Radius 92.1: Radius 92.1 ist das Campusradio der Uni Siegen von Studierenden für Studierende. Die Redaktionsmitglieder sorgen jede Woche dafür, dass spannende Sendungen über Medien, Musik, Lokales, Kultur, Film etc. 'on air' gehen. Es wird über alles berichtet, was Studierende so interessiert. Wenn man bei Radius 92,1 dabei sein möchte, gibt es viele verschiedene Möglichkeiten: egal ob Redaktion, Moderation, Sounddesign, Presse, Promo. Wer hier mithilft lernt nicht nur journalistisches Handwerk, sondern erhält außerdem einen wertvollen Einblick in Audio- und Eventtechnik sowie crossmediale Präsentationsformen. Zahlreiche Prüfungsämter erkennen Praktika bei Radius 92.1 an.

S3racing: Rennteam der Universität Siegen

Study & Consult e. V.: Studentische Unternehmensberatung der Uni Siegen

Verband Deutscher Wirtschaftsingenieure - Hochschulgruppe Siegen e.V.

6.4. Weiteres:

Hochschulsport:

Der Begriff Hochschulsport ist vielleicht etwas irreführend, denn er bezeichnet nicht die Lehrveranstaltungen der Zentralen Betriebseinheit Sport und Bewegung (ZB-SB) und Kurse werden weder benotet noch gibt es Punkte. Vielmehr ist der Hochschulsport ein offenes und kostengünstiges Angebot für Angehörige der Universität Siegen gemeinsam Sport zu treiben. Neben beliebten Fitnesskursen wie z.B. Yoga und klassischen Ballsportarten, findet ihr noch viele weitere Angebote. Da die Universität Siegen ein eigenes Lehrschwimmbecken hat, finden sogar Schwimmkurse statt. Auf der Homepage findet ihr ausführliche Informationen über Sportangebote im Semester sowie in den Ferien, Anmelde- und Teilnahmebedingungen, freie Restplätze, Sportstätten usw.

Lernoase: Die OASE-Lernwerkstatt ist eine Hochschuleinrichtung der Arbeitsgruppe Grundschulpädagogik der Universität Siegen und damit

eingebunden in die verschiedenen Arbeits- und Forschungsschwerpunkte der Fakultät II. Generell wird in der OASE der Umgang und die Begegnung mit offenen Arbeitsformen angeboten um eine Alternative zu traditionellen Lehr- und Lernkulturen aufzuzeigen. Hier finden meist zu Semesterende die sogenannte LaNa, lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten statt.

Raum der Stille: Der Raum der Stille (AR-E 7111/8) ist für Menschen unterschiedlichen Glaubens, aber auch für Menschen ohne Glauben, ein Raum des Ausruhens, der Stille, des individuellen Gebets. Ein Raum der religiösen Bedürfnissen nach individuellem Gebet in unterschiedlichen religiösen Traditionen ebenso wie dem menschlichen Bedürfnis nach Auszeit und Ruhe.

SCHLAU-Konzept: Wir sind ein Bildungs- und Antidiskriminierungsprojekt zu geschlechtlichen Identitäten und sexuellen Orientierungen. In Workshops mit Schulklassen, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bieten ehrenamtliche Teams die Möglichkeit, mit jungen lesbischen, schwulen, bi, trans*, inter* und queeren Menschen ins Gespräch zu kommen. Mittels pädagogischer Methoden und evaluierter Konzepte führen wir niedrigschwellig und unaufgeregt in die Themengebiete ein. Wir sprechen dabei über Lebenswirklichkeiten und Biografien, das eigene Coming-Out, Diskriminierungserfahrungen sowie Vorurteile und Rollenbilder.

uniEnsembles: Die Musikstudierenden der Universität Siegen treten mit verschiedenen Ensembles in die Öffentlichkeit. So studieren der **uniChor** und das **uniOrchester** in jedem Semester ein neues Programm ein, dessen Bandbreite von Barock über Klassik und Romantik bis hin in die Gegenwart reicht. Die **Big Band** der Universität Siegen ist inzwischen ebenfalls ein fester Begriff in der Musiklandschaft Nordrhein-Westfalens geworden - spätestens seit der Betreuung durch die Jazz-Größe Jiggs Wigham steht der Name für hervorragenden Sound und beste Big-Band-Qualität. Ebenso zählt das **Jazzrock Pop-Ensemble** zu einer festen Einrichtung des Fachs Musik, in dem sich grenzüberschreitend mit den verschiedenen

Stilistiken der Popularmusik beschäftigt wird. Interessierte Mitwirkende sind jederzeit herzlich willkommen!

7. Zusatzstudien:

Gender Studies:

Gender-Kompetenz lohnt sich für Studierende aller Fakultäten, die ihr fachliches und persönliches Profil durch eine intensive Auseinandersetzung mit diesem beruflich wie gesellschaftlich relevanten Thema ergänzen möchten. Weil Gender-Kompetenz dazu befähigt, Gender-Perspektiven in die eigene fachliche und berufliche Praxis konsequent einzubeziehen, und nicht nur deswegen in beruflichen und betrieblichen Kontexten zunehmend gefragt ist – ganz unabhängig von Tätigkeitsgebiet und Unternehmen. Deshalb wird das Lehrangebot im Bereich Gender Studies kontinuierlich erweitert.

Zertifikat „Gender Studies B.A.“: An der Universität Siegen ist es möglich das Zertifikat „Gender Studies B.A.“ zu erlangen, indem man spezielle Lehrveranstaltungen belegt, welche fundiertes Gender-Wissen und praxisorientierte Gender- Kompetenz vermitteln.

Aufbau: Das Lehrangebot für das Zertifikat „Gender Studies: Berufsbezogene Perspektiven“ umfasst 6 SWS und verteilt sich auf drei Modulelemente:

Im Basiselement gibt die fächerübergreifende Einführungsveranstaltung einen exemplarischen Überblick über die Genderdiskurse in den verschiedenen Fächern, klärt Begrifflichkeiten und erörtert Frage- und Problemstellungen.

Die im Aufbauelement angebotenen Veranstaltungen konzentrieren sich auf die jeweilige fachliche Genderperspektive, vertiefen die erworbenen Grundkenntnisse und erweitern sie um spezifische Inhalte und Methoden der Genderforschung.

Das Praxiselement verbindet Theorie und Anwendung. Workshops und Gender- Training dienen der Sensibilisierung für Geschlechterstereotypen, der Reflektion, Einübung und konstruktiven Umsetzung der erworbenen Genderkompetenz und der Erarbeitung von Handlungsalternativen.

Studierende, die das Zertifikat absolvieren möchten, müssen in jedem der drei Bereiche eine Veranstaltung belegen und dort 3 Kreditpunkte erwerben, die sich zusammensetzen aus der regelmäßigen und aktiven Teilnahme und einem Leistungsnachweis in Form eines Referats, Protokolls, einer Moderation oder einer schriftlichen Bearbeitung zu einem Grundthema.

Das gesamte Verzeichnis findet ihr unter: unisono -> Vorlesungsverzeichnis -> Zusatzangebote -> Veranstaltungen für Studierende aller Studiengänge -> Veranstaltungen im Bereich Gender Studies

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über die Seite: www.uni-siegen.de/gender; Unter dem

Punkt „Lehre“ befindet sich ein Anmeldeformular. Die Teilnahme ist für Studierende kostenlos.

Kontaktperson ist Dr. Uta Fenske (Mail: gender@uni-siegen.de, Tel.: 0271-740 4553)

Zudem ist das Zertifikat auch im Rahmen des Masters („Zertifikat Gender Studies M.A.“) belegbar.

Kompetenzzentrum Uni Siegen:

An der Universität Siegen ist es möglich unterschiedliche Kompetenzen zu erlernen, die einen

zusätzlich qualifizieren. Es besteht die Möglichkeit Kurse in unterschiedlichen Bereichen zu

belegen:

- Bereich Fremdsprachen – siehe Sprachangebot
- Bereich Kommunikation, Sozialkompetenz und Managementkompetenz
- Bereich Information und Medien

- Bereich Hochschuldidaktik.

Informationen über das Lehrangebot erhaltet ihr über das Unisono oder über die Seite

<http://www.uni-siegen.de/kosi/>

Sprachenangebot: Die Sprachkurse des Sprachenzentrums stehen allen Mitgliedern der Universität Siegen kostenfrei offen. Das Kursprogramm ist in unisono einzusehen und kann auch als unbenotete Leistung im Studium Generale angerechnet werden. Angeboten werden unter anderem Deutsch als Zweitsprache, Englisch und Spanisch in verschiedenen Sprachniveaus. Angeboten werden zudem Arabisch, Chinesisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch und Türkisch. Das Büro findet ihr in der Weidenauer Straße 118.

Zertifikat Sport – Bildung und Training:

Die Zentrale Betriebseinheit Sport und Bewegung (ZB-SB) der Universität Siegen hat eine in Deutschland einzigartige Struktur. Den Studierenden aller Fachrichtungen wird neben dem Hochschulsport ein Zertifikatsstudium angeboten, das als Zusatzqualifikation zum Hauptstudium absolviert werden kann. Das Zertifikatsstudium *Sport – Bildung und Training* zielt darauf ab, den Teilnehmenden die notwendige Handlungskompetenz zu vermitteln, die zur Planung, Durchführung und Auswertung von Sportangeboten benötigt wird (Niveaustufe 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens). Die Lehrveranstaltungen finden in Theorie und Praxis statt. Sie thematisieren die Gestaltung von Sportangeboten aus verschiedenen Bewegungsfeldern in den Kontexten von Bildung und Training. Möglichst viele Studierende sollen von diesem Angebot profitieren. Es ist deshalb leicht zugänglich, bietet viele Wahlmöglichkeiten und lässt sich gut an den individuellen Studienverlauf des Hauptstudiums und die damit verfolgten Ziele anpassen. Das Zertifikatsstudium trägt so zur Profilierung der Studienbiographien bei und fördert als

Weiterbildung das lebenslange Lernen.

Zertifikatsausbildung zu Prozessmoderation:

Die Zertifikatsausbildung wird vom Stadtjugendring angeboten und ist für Studierende vergünstigt.

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Bereichen der Jugendarbeit ist in den letzten Jahren viel thematisiert worden. Wir geben euch im Rahmen dieser Ausbildung die Möglichkeit, sich mit dieser Materie vertraut zu machen, Methoden kennenzulernen und zu erproben und ein praktisches Beispiel zu erarbeiten, wie Partizipation in eurem Aufgabenbereich funktionieren kann. Hier geht es um konkretes Handwerkszeug, mit dem ihr die Meinungen und Ideen der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sichtbar werden lassen könnt. Damit werden die Teilnehmenden gefördert und gestärkt. Ganz neben ermöglicht echte Beteiligung aber auch ein bedarfsorientiertes Angebot und kreatives Arbeiten mit eurer Zielgruppe.

Ziel der Ausbildung ist es, die Teilnehmenden in ihrer Kompetenz zu stärken, partizipative Methoden in der Kinder- und Jugendarbeit anzuwenden, Projekte zusammen mit der Zielgruppe zu planen und durchzuführen und Möglichkeiten und Grenzen der Partizipation zu erleben.

Aufbau der Ausbildung:

- Grundkurs mit Übernachtung
- Mindestens zwei „Werkstattmodule“ als Tagesveranstaltungen in den verschiedenen Beteiligungsmethoden
- Durchführung eines eigenen Projektes der Teilnehmer*innen
- Abschlusspräsentation und Zertifikatsübergabe

Verbindliche Anmeldung

schriftlich an den Stadtjugendring e.V. Weidenauer Straße 211-213
57076 Siegen

Oder per E-Mail an partizipation@stadtjugendring-siegen.de

Mehr findet ihr unter www.bluebox.de -> Beteiligung -> Ausbildung zu Prozessmoderation

Zusatzausbildung zum/r Projektleiter/in Erlebnispädagogik & Abenteuersport:

Die Projektleiterausbildung bietet Multiplikatoren in Jugendarbeit und Schule handlungsorientierte Ansätze, um unter Anderem soziale Kompetenzen in einer Gruppe zu fördern und ein systemisches und ökologisches Bewusstsein zu schaffen. Träger der Ausbildung ist der Kreisjugendring Siegen-Wittgenstein in Kooperation mit weiteren Jugendverbänden, unterstützt aus finanziellen Mitteln des Kreises Siegen Wittgenstein. Die Träger Zusatzausbildung ist der Kreisjugendring Siegen-Wittgenstein, Studierende bekommen hier eine Ermäßigung bei den Teilnahmebeiträgen. Ziel der Ausbildung ist es, die Teilnehmer/innen in ihrer Kompetenz zu stärken, erlebnisorientierte Angebote mit Kindern und Jugendlichen durchzuführen, Projekte gemeinsam mit der Zielgruppe zu planen und umzusetzen, Möglichkeiten und Grenzen von Abenteuersport und Erlebnispädagogik zu erfahren.

8. Beratungsmöglichkeiten:

Psychotherapeutische Hochschulambulanz:

Die richtige Therapie und den richtigen Therapeuten/die richtige Therapeutin zu finden ist eine große Herausforderung. In der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz werden modernste leitliniengerechte Psychotherapie bei Erwachsenen sowie Kindern und Jugendlichen durchgeführt. Die staatlich zugelassenen psychologischen Psychotherapeut*innen sind für die Behandlung aller psychischen Störungen qualifiziert.

Weidenauer Straße 167a
57076 Siegen
Tel.: +49 (0)271/740-5550
<https://www.uni-siegen.de/pha/>

Behinderten Beauftragte:

Die Beauftragte für Studierende mit Behinderung und / oder chronischer Erkrankung unterstützt schwerbehinderte und chronisch kranke Studierende bei der Studienvorbereitung, im Studium und in Prüfungsangelegenheiten. Probleme bei der Studienwahl, der Durchführung des Studiums oder beim Studienabschluss können Sie mit der Behindertenbeauftragten besprechen und mit ihr gemeinsam Lösungswege suchen.

Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung können sich hier informieren zu Studienvoraussetzungen, Nachteilsausgleich, Hilfsmitteln, Berufseinstieg und allen Fragen des studentischen Lebens.

Es ist ratsam, die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und / oder chronischer Erkrankung frühzeitig zu kontaktieren, um mögliche Studienprobleme rechtzeitig angehen zu können und realistische Wege ins Studium, durch das Studium und zum Berufseinstieg zu finden.

Dr. Sonja Weber-Menges

Beauftragte für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Str. 2

57076 Siegen

Raum: AR-D 4105

E-Mail: behindertenberatung@uni-siegen.de

Telefon: 0271-740 4233

Mobil: 0175-600 4044

<https://inklusive.uni-siegen.de/studierende/kontakt/>

FSR:

Wir sind erster Ansprechpartner bei Problemen mit Dozent*innen, dem Studium und allem, was auf der Ebene des Fachbereichs läuft. Vertreter*innen aus den FSRen sitzen in Berufungskommissionen,

Fachkonferenzen und organisieren die studentische Erstsemestereinführung (ESE). Sie stellen damit auch ein wichtiges Sprachrohr für die Studierenden dar.

Wir beraten euch außerdem gerne bei allen Fragen rum ums Studium oder können euch vermitteln. Bei uns kann man auch Dinge ausleihen die euch bei Präsentationen helfen können, beim Durchführen von Projekten oder auch Bücher zu bestimmten Themen für Hausarbeiten. Außerdem, wenn's der Drucker im Cip-Pool oder in der Bib nicht tut: Kopieren, ausdrucken und scannen könnt ihr auch bei uns im Büro!

AR-D 4104
Adolf-Reichwein-Straße 2
57068 Siegen
Telefon: (0271) 740 4611
E-Mail: fsr.soziale-arbeit@uni-siegen.de

Gleichstellungsbüro:

Die Gleichstellungsbeauftragte berät und unterstützt die Beschäftigten und Studierenden der Universität Siegen in allen Belangen der Gleichstellung. Das umfasst neben den Förderungsmöglichkeiten der studentischen und beruflichen Laufbahn auch das Problem der sexualisierten Diskriminierung und Konflikte am Arbeitsplatz.

In einem vertraulichen Gespräch können Problemlagen erörtert und Lösungsstrategien entwickelt werden. Bei Bedarf werden die Belange von der Gleichstellungsbeauftragten gegenüber Hochschulleitung, Fakultät oder der vorgesetzten Personen vertreten.

Dr. Elisabeth Heinrich

AR-H 104/105
Adolf-Reichwein-Straße 2
57068 Siegen
Telefon: +49 (0) 271 / 740 - 3171, -2227
Telefax: +49 (0) 271 / 740 - 2704
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@uni-siegen.de

8.1. Psychologische Beratung:

In der psychologischen Beratungsstelle gibt es Zeit und Raum für eure Fragen, Anliegen und Ziele.

In Gesprächen werdet ihr begleitet bei...

- der individuellen Problemklärung,
- der Suche und Findung von Lösungen,
- der Verarbeitung und Annahme von Unveränderbarem.

In Workshops wird gemeinsam an Themen wie

- Entspannung: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation,
- Ängste, Prokrastination und Zeitmanagement,
- Lern- und Arbeitstechniken,
- Entscheidungsfindung und Selbstreflexion,

gearbeitet.

Falls ihr Interesse habt, meldet ihr euch dort melden bzw. auf die Aushänge achten!

Dipl.-Psych. Emine Selvi

Raum: AR-SSC 0.19

Adolf-Reichwein-Str. 2

57076 Siegen

Psychologin Anna Elisabeth Schäfer (M.Sc.)

Raum: AR-SSC 0.18

Adolf-Reichwein-Str. 2

57076 Siegen

Tel.: +49 (0) 271 740 -4300

E-Mail: psychologische-beratung@zv.uni-siegen.de

Refugee Law Clinic:

Die Refugee Law Clinic Siegen ist ein studentischer Verein an der Universität Siegen. Sie bietet kostenfreie (Rechts-)Beratung rund um das Migrationsrecht an und verschaffen so Hilfesuchenden einen niedrigschwelligen Zugang zum Recht.

Nachdem die Menschen ihr Anliegen in einer Sprechstunde vorgestellt haben, übernehmen sie in den meisten Fällen die Beratung. Dann unterstützen sie die Mandant*innen in Zusammenarbeit mit Rechtsanwält*innen und anderen karitativen Organisationen bei Rechtsfragen und alltäglichen Angelegenheiten.

Sie sind Mitglied im Dachverband der Refugee Law Clinics Deutschland und dadurch mit vielen anderen RLCs in ganz Deutschland vernetzt.

Die **Sprechstunde** findet vorerst **nur nach vorheriger Anmeldung per E-Mail** unter info@rlc-siegen.de statt. Menschen mit Beratungsbedarf melden sich bitte darunter.

Dann können individuelle Telefongespräche vereinbart werden.

<https://rlc-siegen.de/>

Sozialreferat des AStA:

Das Sozialreferat des AStA ist unabhängig, unbürokratisch, diskret und kostenlos. Gemeinsam werden Lösungen gesucht, neben direkter Hilfe bestehen Kontakte zu verschiedenen Beratungsstellen. Während der Öffnungszeiten, können Studierenden einfach vorbeischauen. Beraten wird unter anderem zu Bafög-Fragen, zu Härtefallanträgen, zur Ferienbetreuung, zur Studienfinanzierung, zur Hilfe bei der Rückerstattung des Mobilitätsbeitrages, zum Mietrecht oder zum Studieren mit Kind(ern). Außerdem bietet das Sozialreferat eine regelmäßige externe kostenlose Rechtsberatung an sowie eine multilinguale Beratung.

E-Mail: sozref@asta.uni-siegen.de

Telefon: 0271 / 740 – 4601

Telefon Büro Unteres Schloss: 0271 / 740 – 4700

Website: www.asta.uni-siegen.de/index.php/about/sozialberatung/

Stabstelle Datenschutz:

Die Stabsstelle Datenschutz berät die Hochschulleitung und die Mitglieder der Universität Siegen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten und wollen auch mit ihrer Seite Hilfestellung zum DSGVO-konformen Umgang mit personenbezogenen Daten geben.

Bei datenschutzrechtlichen Fragestellungen dürfen Sie sich selbstverständlich auch direkt an uns wenden. Entweder unter unserer **Datenschutz-Hotline (0271) 740-5500** oder per E-Mail unter **datenschutz@uni-siegen.de**.

Im Semester bieten wir zudem jeden Donnerstag von 10-12 Uhr eine Datenschutz-Sprechstunde an. Hier stehen wir Ihnen, nach vorheriger Anmeldung, gerne zur Verfügung.

Website: www.uni-siegen.de/datenschutz/

Stabstelle Informationssicherheit:

Die Informationstechnologie bildet die Grundlage vieler verschiedener Dienste und Anwendungen an der Universität Siegen, denn die meisten Prozesse laufen verstärkt IT-basiert ab. Manchmal ist es dem Nutzer noch nicht einmal bewusst, dass es sich um IT handelt. Funktionsfähige und sichere IT ist heute ein wichtiger Bestandteil für erfolgreiche Forschung und Lehre geworden. Darüber hinaus werden sensible Informationen auch analog, z.B. papierbasiert verarbeitet und übertragen, deren Sicherheit ebenso gewährleistet werden muss.

Ziel der Informationssicherheit ist die Verfügbarkeit der Informationen, Dienste und Anwendungen zu gewährleisten, sowie die Integrität und Vertraulichkeit der Informationen sicher zu stellen.

Auf den Seiten der Stabsstelle findet ihr allgemeine und hochschulbezogene Informationen zu verschiedenen Themengebieten der Informationssicherheit und eure Ansprechpartner.

Ihr könnt sie gerne bei Fragen zum Thema Informationssicherheit oder für eine individuelle Beratung kontaktieren.

Räume: AR-K 217 und AR-K 216

Adolf-Reichwein-Str. 2a

57076 Siegen

Telefon: +49 271 740-2200

E-Mail: ciso-team@uni-siegen.de

Website: <https://www.uni-siegen.de/it-sicherheit/>

9. Studentisches Leben

Siegen ist das, was du daraus machst. Mit knapp über 100.000 Einwohner*innen darf sich Siegen Großstadt nennen und versucht dem an vielen Stellen zu entsprechen. Hier sind ein paar Auflistungen von Kneipen und Clubs, über Kulturstätten, Siegens pädagogischen Abenteuerspielplatz, ein paar Sportmöglichkeiten, alternative Organisationen, die wunderbarste Buchhandlung, Gewerkschaften und Umweltinitiativen.

9.1. Bars, Club und Kneipen:

Die ganzen Läden ausführlich zu beschreiben, könnte nochmal so ne Zeitung füllen, daher mal ne kompakte Auflistung.

Live-Music-Hopping: Jedes Jahr im Herbst wird in 15-20 Kneipen Livemusik gespielt und mit einmaligem Eintritt könnt ihr von Kneipe zu Kneipe „hoppen“.

Bierbachelor: 1x pro Semester gibt es den „Bierbachelor“ hier bekommt ihr in Kneipen Stempel für Getränke und könnt euch am Ende nach einer Prüfung euren „Bierbachelor“ abholen.

9Bar: (neben der Snobs der Stadt) mal einen Aperol am Krönchen trinken – Markt 27

Altstadtschänke: jeden Samstag öffnet die vielleicht älteste Kneipe der Stadt im kultig eingerichteten 400 Jahre altem Gebäude Untere Metzgerstraße 16

Bar Bossa: Shisha und Cocktaillounge in Siegen-Weidenau Bahnhof Weidenau 7

Belle Époque: urig und gemütlich. Absolute Kultkneipe an der Sieghütte. Gyros, Billard, gratis Ouzo und die größte Schallplatten- und CD Sammlung in der hiesigen Kneipenlandschaft In der Hüttenwiese 24

Biertunnel: Siegens härteste Absteige, gefühlt immer offen, Hagener Straße 13

Camelot: Eine gemütliche Kneipe/Irish Pub in der Oberstadt Marburger Tor 11

Café und Bar Celona: vom Frühstücksbuffet bis zur Happy Hour... Am Bahnhof 25

Club Petit: Dicke Technobeats auf kleinstem Raum Frankfurter Straße 1

Dee2: Unregelmäßig findet dort feinste elektronische Musik vom Verein für moderne Musik und Kultur statt Hauptstraße 86

Erzi-Glasbiergeschäft: Eine Hommage an das lokale Erzquell Pils Kölner Straße 8

Extrablatt: Systemgastro mit schönem Außenbereich Bahnhofsstraße 4

Frickes: Traditionelle Kneipe für untraditionelle Menschen Alte Poststraße 9

Früh bis spät: Das Kölsch Lokal in Siegens Innenstadt Fürst Johann-Moritz-Str. 3

Hackermann: Küche und Bar für jung und alt Hindenburgstraße 8

Jiggers. Die Bar: Bekannt für seine grandiosen Cocktails Löhrstraße 51

Jim Bar: Kleine Kneipe in der Nähe der alten Poststraße Löhrstraße 26

Jojos Pub: Sports-Bar in Siegen-Weidenau Formerstraße 1

Laternchens Weinliebe: Für die echten Weinliebhaber Löhrstraße 37

Meyer: eine kultige Mischung aus Diskothek und Kneipe
Hindenburgstraße 7a

Mirror: Shishas, Dancefloor, chillen, relaxen, Cocktails...
Hindenburgstraße 5

Onkel Toms Hütte: Rockige Kneipe mit uriger Atmosphäre Alte Poststraße 17

Opa Adam: Kiez und (vegane) Küche Alte Poststraße 12.16

OX-Diskothek: Große Disco mit verschiedenen Musikbereichen und Shuttlebussen aus Siegen Gewerbestraße 7 (Freudenberg)

Peter und Paul: Neu und ausgefallen Marburger Tor 9

Sausalitos: Leckere Cocktails vor den Club-Warteschlangen
Hindenburgstraße 9

Schabernack Kneipensport: ausgelegt auf Geselligkeit und Spiele
Kornmarkt 10

Schacht Bar: neue hippe Bar da, wo früher mal Klohäuschen waren
Obergraben 34

Schellack Musikbar: Hier kriegt ihr alles von Indie bis Jazz auf die Ohren perfekt für ein geselliges Zusammensein Alte Poststraße 26

Split: Entspannte Beats, Charts oder auch was ganz anderes
Birlenbacher Hütte 11

Verstärker: Große, aber gemütliche Kneipe. Bekannt für musikalische Unterhaltung und coole Veranstaltungen. Jeden Montag ab 20 Uhr findet ihr hier das beste Pub Quiz der Stadt, die Besserwisser-Quiznight Sandstraße 31

Zur alten Post: eine der ältesten Kneipen in Siegen Alte Poststraße 13

Verlockung: Späti, Treffpunkt, Kneipe in einem Kornmarkt 2

Vortex Surfer Musikclub: Egal ob Ersti-Party, Alternative, Punk, Techno, Stoner-Rock, Psychedelic, Lesungen oder Offene Bühne, hier findet ihr alles Mögliche, was ihr in Siegen sonst kaum findet Auf den Hütten 4

WKH (Wolkenkuckuksheim): die klassische Disko zum Feiern
Hindenburgstraße 9

9.2. Kulturstätten:

Aktives Museum Südwestfalen: Das Aktive Museum Südwestfalen in Siegen dokumentiert die NS-Geschichte mit Schwerpunkt „Jüdische Geschichte im Kreis Siegen-Wittgenstein“. Das Museum entstand am Standort der am 10. November 1938 vernichteten Synagoge. Zurzeit befindet sich das Aktive Museum Südwestfalen in einem umfangreichen Umbau- und Erneuerungsprozess. In diesem Rahmen entsteht eine neue Dauerausstellung.

andersROOM: Der andersROOM an der Freudenberger Straße ist das Begegnungs- und Beratungszentrum für queere Menschen in Siegen. Hier sind ehrenamtliche und hauptamtliche Leute aktiv, die sich an der Farbenvielfalt des Regenbogens orientieren, und so vielfältig sind auch deren Angebote, wie eine queere Jugendgruppe, die LSBTI* Beratungsstelle der Queeren Initiative Siegen e.V.,

Montagskneipe, Jugendgruppe Puzzles, Herzenslust oder die Selbsthilfegruppe Transgender.

Apollo-Theater: Das Apollo-Theater Siegen ist ein von den Bürgern in 50-jähriger Initiative erkämpftes Haus. Aus dem Stand wurde das Apollo zum Erfolg. Schauspiel, Oper, Kindertheater, sinfonische, swingende oder Kammerkonzerte, markante Eigenproduktionen – das Publikum strömt, diskutiert, applaudiert, lässt sich faszinieren.

Beatles Museum: In Geisweid befindet sich ein Beatles-Museum mit über 17.000 Sammlerstücken. Laut Guinness-Buch der Rekorde, das kleinste Beatles-Museum der Welt.

Bluebox: Als innovative Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung des Stadtjugendring Siegen e.V. in Siegen-Mitte, bietet die BlueBox Siegen auf insgesamt 1400qm viele Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, Gruppen, Vereine und Verbände. Neben Sitzungs- und Gruppenräumen gibt es einen Veranstaltungsraum, eine Musikwerkstatt mit zwei Proberäumen und Tonstudio, ein Bistro mit 50 Sitzplätzen und Theke sowie den Internet- und PC-Schulungsbereich. Billard, Kicker und Dart runden den attraktiven Rahmen für Projekte, Aktionen, Veranstaltungen und zur Freizeitgestaltung ab. Einfach mal vorbeischaun!

Bluestock Festival: Das Bluestock-Festival der Kinder- und Freizeiteinrichtung Bluebox ist jährlich am Erfahrungsfeld und bietet überregionalen und regionalen Künstler*innen, egal ob Hip-Hop, Rock, Soul oder Punk die Bühne. Daneben gibt es eine Reihe von verschiedenen Angeboten, ob Menschenkicker, Graffiti, K-Pop oder Bubble Ball.

Bruchwerk Theater: Das Bruchwerk Theater steht auf zwei Säulen: In der Schauspiel-Sparte werden Eigenproduktionen von professionellen Theaterschaffenden entwickelt. In der Werkstatt-Sparte entwickeln theaterbegeisterte Amateur*innen eigene Produktionen und Projekte. Bindeglied zwischen professionellen und nicht-professionellen Arbeiten sind zum einen Workshops, welche vor allem von den Darsteller*innen, Musiker*innen, Regisseur*innen und Bühnenbildner*innen der Schauspiel-Produktionen angeboten

werden. Zum anderen rahmen wir unser Theaterprogramm mit Begegnungsangeboten: Einführungen, Nachbesprechungen und die Möglichkeit zum gemeinsamen Kaltgetränk an der Theke sollen Theater für jede*n hautnah erfahr- und fassbar machen.

CineStar: Das klassische kommerzielle Kino der Region. Im zentral gelegenen Cine Star finden in 9 Kinosälen 1836 Menschen Platz. Jeden 1. Donnerstag gibts dort eine Sneak-Preview mit einem noch vor offiziellem Bundesstart gezeigten Film in der Originalversion. Zudem gibt es jeden zweiten Dienstag eine Retro Sneak mit einem Film aus dem Repertoire für 5€, Vergünstigungen und einem Quiz.

Dunkelcafé Siegen: Das Dunkelcafé gibt es seit dem Jahr 2006 und versetzt Personen ohne ein Handicap in die Situation von blinden Personen, denn das gesamte Essen und die Getränke werden in kompletter Finsternis zu sich genommen.

Feldfunkfestival: Das Feldfunk-Festival findet seit 2017 jährlich auf dem Erfahrungsfeld »Schön und Gut« statt. Es schafft Raum für künstlerische Entfaltung regionaler und überregionaler KünstlerInnen, Vereine und Institutionen. Eindrucksvolle Kunstinstallationen, die Einbindung historischer Gebäude außergewöhnliche Szenerie sowie genreübergreifende Livemusik & DJ-Sets machen die Veranstaltung einzigartig. Der Eintritt ist frei.

Freak Valley Festival: Das Freak Valley Festival im Nirgendwo zwischen Deuz, Beienbach und Netphen zieht jährlich über 2.500 Stoner-Rock Fans aus allen Kontinenten an. Es mag ein wenig übertrieben klingen. aber zwischen Woodstock und Wacken hat das familiäre und liebevoll organisierte Freak Valley seinen festen Platz gefunden.

Haus Seel: Die Städtische Galerie Haus Seel ist ein Ausstellungs- und Veranstaltungsort der Stadt Siegen und kooperiert seit viele Jahren mit dem Fach Kunst der Universität Siegen und KulturSiegen. Studierende, Absolventen oder Seminare des Faches Kunst zeigen regelmäßig im Haus Seel ihre Arbeiten und können so eine professionelle Ausstellungs- und Öffentlichkeitssituation erfahren.

Junges Theater: Beim Jungen Theater Siegen spielen junge Leute von 12 bis 27 Jahren mit. Diese Teilnehmer bilden eine eigene Jugendabteilung, welche sich zwei Mal jährlich trifft, um unter anderem abzustimmen, wie ihr eigenes Etat eingesetzt werden soll, welche Projekte verwirklicht und Aufgaben verteilt werden können.

Kulturscheine Sonnenhof: Ein kleiner Insider-Tipp, am Rande des 300 Einwohner*innen Stadtteils gibt es hin und wieder Veranstaltungen, wie ein Konzert der Ton Steine Scherben oder Kunst gegen Bares inmitten eines Bauernhofes.

LYZ: Zusammen mit dem 1.FCKV (Erster Förderclub für Kleinkunst und Varieté) ist das Kultur!Büro des Kreises Siegen-Wittgenstein der Hauptveranstalter für Kabarett- und Variété-Veranstaltungen. Der Jazz Club Oase präsentiert den Bereich Musik. Der Filmklub Kurbelkiste zeigt dienstags sein Programm ab 19 Uhr im Schauplatz Lüz. Daneben treten Initiativen, Gruppen, Einzelkünstler und Ensembles als Eigenveranstalter auf.

Museum für Gegenwartskunst: Das Museum für Gegenwartskunst beherbergt Exponate von der Malerei über die Fotografie und Videokunst bis hin zu raum- und zeitbezogenen Installationen. Es gibt zwei Sammlungsschwerpunkte, die Sammlung Lambrecht-Schadeberg/ Rubenspreisträger der Stadt Siegen und eine im Aufbau befindliche Sammlung zeitgenössischer Kunst mit besonderem Schwerpunkt der Fotografie. Eintritt für Studierende ist frei

Open Air Kino: Im Sommer bietet das Siegener Open Air Kino über die Sommermonate ein wechselndes Programm von über 20 Filmen am Oberen Schloss an.

Playin' Siegen: Beim Urban Gaming geht es darum, die alltägliche Nutzung des Raums mit verschiedenen Spielen und Aktionen zu verändern und den urbanen Raum in ein riesiges Spielfeld zu verwandeln. Und genau das ist das Ziel des jährlichen playin'siegen-Festivals.

PUSH Festival Hilchenbach: Hier treffen lokale Bands aus Südwestfalen und heiße Newcomer aufeinander und rocken das

Haus. Die Grenzen sind fließend im Crossover zwischen, Metal und Rock, Punk und Indie, Mainstream und Subkultur, Laut und Leise.

Siegerlandmuseum: Das Siegerlandmuseum im Oberen Schloss ist seit 1905 ein Stadt- und Regionalmuseum mit vielfältigem Sammlungsgebiet. Es verfügt über einen großen kunsthistorischen Bestand. Herausragende Bedeutung hat das Werk von Peter Paul Rubens, der in Siegen geboren ist. Wichtige Sammlungsbestandteile sind darüber hinaus die Wirtschafts- und Industriegeschichte sowie die Stadtgeschichte. Sie schlagen eine Brücke zur Gegenwart von Stadt und Region und setzen Impulse für die Zukunft.

Schutt und Töne: Open Air für elektronische Töne an der Bauschuttdeponie am Haardter Berg, also direkt bei der Uni.

VEB Siegen: Der Verein VEB (Volkseigener Betrieb Politik, Kunst & Unterhaltung) bietet seit mehr als 25 Jahren selbstorganisiert und unentgeltlich Raum für Treffen, Proben und Veranstaltungen. Das Haus hat ein Café für kleine Veranstaltungen, einen Veranstaltungsraum für Konzerte und Partys, einen Konferenzraum, in dem sich diverse Gruppen treffen, und zwei Bandproberäume. Am ersten Sonntag im Monat gibt's ein Plenum dort wird alles, um das VEB, besprochen. Veranstaltungen, wie die Offene Mittwochstheke, findet ihr unter anderem auf der VEB Homepage.

Viktoria-Kino: Etwas kleiner und beschaulicher im Gegensatz zum CineStar, aber umso gemütlicher, ist das Viktoria Kino in Dahlbruch. Hier findet ihr in 2 Sälen neben Filmen, auch verschiedenste kulturelle Veranstaltungen.

9.3. Das könnte auch noch interessant sein:

Antifa Info Café: Das Antifa Info Café Siegen organisiert etwa einmal im Monat eine öffentliche Veranstaltung und verbindet dabei Antifaschistische Aktion, Informationsplattform und Begegnungsraum in einem.

Bunte Hammerhütte e.V.: BUNTE HAMMERHÜTTE e.V. bietet für die Bewohner des Stadtteiles, die verschiedenen Interessengruppen des Quartiers, einen Ort des (kulturellen) Austauschs, der Vernetzung, des Miteinanders und der Nachbarschaftshilfe. Hier entsteht ein vielfältiges Angebot für verschiedene Altersgruppen, um gemeinsam Kunst und Kultur erleben zu können, Austausch und Vernetzung finden statt.

FAU.Siegen: Die FAU steht für die Freie Arbeiter*innen Union und ist eine basisdemokratische und anarchosyndikalistische Gewerkschaft. Das Allgemeine Syndikat Siegen bietet u. a. gewerkschaftliche Erstberatungen, einen Gemeinschaftsgarten und Veranstaltungen rund um den Arbeitskampf.

HaSi: Das HaSi e. V. ist ein gemeinnütziger, 2012 gegründeter Verein mit dem Ziel der Förderung der Bildung. Vor Allem durch gemeinschaftliche Entwicklung von Software sowie elektronischen Schaltungen, Information der Öffentlichkeit und Anleitung zum kritischen Umgang mit elektronischen Medien, Software und Hardware.

Hilchenbach gegen rechts: So schön der Auszug der rechtsextremen Partei des dritten Weges war, umso bitterer ist der neue Standort im ländlicheren Hilchenbach. Die aktiven Gegner*innen des dritten Weges sind auf die Unterstützung aus den Nachbarkommunen angewiesen.

Intellektuelle Fotzenclub: Der intellektuelle Fotzenclub besteht in erster Linie aus weiblich sozialisierten feministischen Menschen aus dem Raum Siegen und will das sexistische Alltagsbewusstsein erschüttern oder zumindest irritieren. Ob Organisationen von Veranstaltung, wie dem Fotzenfest im VEB, Mittwochstheke, Demos oder auf anderen Wegen, der IFC ist aktiv im Kampf gegen das Patriarchat, Mackertum

Mantis Magazine: Das Mantis Magazine ist ein intersektionales feministisches Magazin aus Siegen. Der Grundgedanke ist es ein möglichst breites Spektrum an feministischen Stimmen einzufangen

und öffentlich zu machen. Wichtig sind hierbei besonders die verschiedenen Lebensrealitäten der Schreibenden.

MoMus Rockmobil: „Wenn Kinder nicht in die Musikschule kommen können, kommt die Musik eben zu ihnen.“ Seit über 30 Jahren gewinnen wir Menschen aller Altersgruppen fürs aktive Musizieren und fördern soziales Lernen. Alles nach dem Grundsatz: "Musik ist kein Luxus" und "Musikalische Teilhabe für alle". MOMUs Musikschule ist im Kreis Siegen-Wittgenstein und Olpe ortsnah an mehr als 40 Standorten erreichbar. MOMUs Rockmobil ist bundesweit auf Tour hat dabei an mehr als 800 Haltestellen in Städten und Dörfern Halt gemacht.

Siegen gegen rechts: Das Antifaschistische Aktionsbündnis Siegen gegen Rechts war ein zu Beginn breites Bündnis gegen das damals neue Parteibüro des 3. Weges in der Schlachthausstraße in Siegen. Unter anderem einer der größten antifaschistischen Demonstrationen in der Umgebung und medialer Druck gegen die Vermieter des alten Parteibüros stehen als Erfolg. Spätestens seit dem Umzug des 3. Weges ist das Bündnis ruhiger geworden.

Siegener Bündnis für Demokratie: Kirchen, Gewerkschaften, Parteien, Jugendverbänden und weiteren gesellschaftlichen Gruppen gründeten das Bündnis, als rechtsextreme Gruppierungen versuchten, den Gedenktag der Bombardierung Siegens für ihre Ideologien zu missbrauchen und veranstalten seitdem jedes Jahr am 16.12. Veranstaltungen.

Style Fiasko: Style Fiasko e.V., bietet als freier Träger der Jugendhilfe, zahlreiche Workshops zu kreativen Themengebieten der Hip-Hop Kultur an. Einmal im Jahr ist zudem der Schießstandjam am Fischbacherberg mit Hip-Hop Künstler*innen, DJs, Breakdance und Graffiti.

9.3.1. Die Bücherkiste

Die Bücherkiste befindet sich in der Bismarckstr. 3 in Siegen-Weidenau und ist eine kleine, aber feine alternative Buchhandlung. Hier finden sich neben Klassikern, wie Freud oder Marx, kritischer und

emanzipatorischer Literatur, wie Adorno oder Butler, politischen Büchern und „linken“ Zeitschriften auch ein breiter Fundus an Kinder- und Jugendliteratur, sowie Belletristik. Entstanden ist die Bücherkiste im Zuge der Studentenproteste in den frühen 70er Jahren, um so der konservativen (Ein-)Bildung der Uni etwas entgegenzusetzen. Was früher die Uni war, sind heute Internetbuchhändler. Wer sich nicht durch Knopf-Druck bedienen, sondern durch einen Kopf-Ruck bereichern lassen will, sei herzlich eingeladen sich in ruhiger Atmosphäre bei einem netten Gespräch selbst ein Bild zu machen.

Adresse: Bismarckstr. 3, 57076 Siegen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9-18 Uhr, Sa.9-13Uhr

9.3.2. DGB-Jugend Südwestfalen

Die DGB-Jugend Südwestfalen beschäftigt sich mit allen Fragen, die sich aus dem Arbeitsleben und der Gesellschaft in der Region Südwestfalen ergeben. Wir setzen uns für ein gerechtes und gutes Bildungssystem und für die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von jungen Menschen ein, wie z.B. bezahlter

Urlaub im Minijob, bezahlbarer Wohnraum usw. In der Gesellschaft fordern wir Freiheit, Gleichheit und Solidarität für alle! Wir machen uns insbesondere stark für soziale Gerechtigkeit und Demokratie und richten uns gegen alle Formen von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und extrem rechter Gewalt. Hierzu führen wir Seminare, (Auslands-) Reisen und Veranstaltungen durch. Und wo unsere Argumente auf taube Ohren stoßen, sind Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen angesagt. Über all diese Dinge entscheiden die Aktiven der Gewerkschaftsjugend selbst.

Das DGB-Jugendbüro in Siegen koordiniert die Aktivitäten der Gewerkschaftsjugend, berät und

unterstützt die (politische) Jugendarbeit in der Region Südwestfalen. Unsere Angebote richten sich an alle jungen Menschen, die in der Region leben, arbeiten, zur Schule oder Hochschule gehen.

DGB-Jugendbüro Südwestfalen

Donnerscheidstr. 30

57072 Siegen

9.3.3 Mediathek gegen Rassismus und Diskriminierung

Die Mediathek ist themenbezogen und wendet sich gegen Rassismus und ethnische Diskriminierung. Diese regionale Einrichtung stellt eine Informations- und Recherchestelle mit einer umfangreichen multimedialen Quellensammlung dar.

Die Materialien (Videos, Bücher, Broschüren, Aufsätze, Spiele, Aktionskoffer, Unterrichts- und Projektmaterial und Untersuchungen zum Thema) stehen Fachkräften, Multiplikatoren und der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Wir laden Sie ein. Nutzer einer solchen Mediathek können sowohl interessierte Einzelpersonen wie auch Institutionen sein, die Themen wie ethnische Diskriminierung und Rassismus zweckbezogen aufarbeiten wollen oder sich über ein bestimmtes Problem informieren möchten.

Von den zusammengestellten umfassenden Materialien können besonders Jugendgruppen aber auch Angestellte des öffentlichen Dienstes (beispielsweise der Polizeibehörde, der Jugendämter, der Ausländerbehörden etc.) profitieren.

Computerrecherche

Es stehen in der Mediathek Computer-Recherche-Plätze zur Verfügung, mit denen Informationen aus einer Datenbank (zurzeit mit ca. 5440 Titeleinträgen) oder aus dem Internet zum angegebenen Themengebiet abgerufen werden können. Darüber hinaus besteht vor Ort die Möglichkeit, audiovisuelles ausgiebig zu studieren. Ein Großteil des Materials kann ausgeliehen werden. Benötigen Sie eine große Anzahl von Medien, z.B. einen Klassensatz, berät Sie unser Personal gerne.

Tiergartenstraße 9 57072 Siegen

Tel.: 0271 - 2 50 13 83 E-Mail: mediathek@vaks.info

Öffnungszeiten: MO: 15-17 Uhr DI-DO: 11-17 Uhr und nach Vereinbarung

www.mediathek-gegen-rassismus.de

9.3.4. RaBauKi



Was ist RaBauKi?

RaBauKi ist ein gemeinnütziger Verein, der 1995 an der Universität Siegen gegründet wurde. Er bietet seit 1996 einen offenen Spielraum für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren an. Neben einem Baubereich, in dem Kinder und Jugendliche mit Hammer und Säge eigene Hütten bauen können, gibt es Angebote aus verschiedenen handwerklichen, aber auch kreativen und naturbezogenen Bereichen, wie z. B. Schmieden, Drechseln, Arbeiten in einer Werkstatt oder im Garten, Kochen, Feuer machen, Jonglieren, Saft pressen, eine Zeitung erstellen usw. Erwachsene unterstützen die Kinder und sorgen für einen entsprechenden Rahmen.

Welche Pädagogik vertritt der RaBauKi?

Der RaBauKi e.V. reagiert auf die Lebenssituationen von Kindern mit dem mittlerweile in mehr als vierzig Jahren erprobten Konzept von Abenteuerspielplätzen bei einer zeitgemäßen Aktualisierung.

Pädagogische Grundannahmen sind:

- Alle Kinder sollen sich willkommen geheißen und angenommen fühlen können (Inklusion und Offenheit).
- Selbstbestimmung ist im Kleinen wichtig – beim Bau der Hütte oder bei der Wahl der nächsten Aktivität

- sowie bei der demokratischen Mitbestimmung.
- Ausgelassene Freude und gedankenverlorenes Spiel haben ebenso Raum und Bedeutung wie ernsthafte Arbeit.
- Kinder erlernen mit Kindern verschiedenen Alters und begleitet durch pädagogisches Fachpersonal soziale Kompetenzen, beispielsweise Teamarbeit (beim Hüttenbau, aber auch bei anderen Aktivitäten). In Streitschlichtungsgesprächen versetzen sie sich in andere hinein und bauen so ihre Konfliktfähigkeit und Hilfsbereitschaft aus.
- Kinder lernen, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen und mit Gefahren umzugehen.
- Sie entwickeln und entfalten Kreativität beim Hüttenbau und bei vielen anderen Angeboten.

Wann und wo findet dieser Abenteuerspielplatz statt?

Der RaBauKi Abenteuerspielplatz befindet sich auf dem Fischbacherberg auf dem Gelände des Erfahrungsfelds SCHÖNUNDGUT (www.erfahrungsfeld-schoen-und-gut.de). Seit Herbst 2015 bietet RaBauKi Wochenendtermine an, an denen der Abenteuerspielplatz für bis zu 40 Kinder geöffnet ist. In den Sommerferien findet ein dreiwöchiges Projekt statt, bei dem täglich bis zu 150 Kinder mit Hammer und Säge ihre eigenen Hütten bauen und den Abenteuerspielplatz nutzen können.

Wer kann bei RaBauKi ein Praktikum machen?

Das Praktikumsangebot richtet sich nicht nur, aber vor allem an Studierende der Studiengänge BASA (Sozialarbeit), alle Lehrämter (außerschulisches Berufsfeldpraktikum) und BA Entwicklung und Inklusion der Universität Siegen. Die Praktikumsmöglichkeiten sind unterschiedlich: mehrere Wochen am Stück im Sommer (plus Vor- und Nachbereitungszeit) oder über einen längeren Zeitraum hinweg studienbegleitend bei den Wochenendöffnungszeiten.

Was können Studierende machen und lernen?

Praktikum bei RaBauKi ist nicht „ohne“. Ganzjährig, bei Wind und Wetter auf einem Abenteuerspielplatz zu arbeiten ist eine Herausforderung, ebenso wie die intensive Zeit des Sommerprojekts. Die Teamarbeit, die Konzeption des Offenen Spielraums im Feld der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und die besondere pädagogische Gestaltung bieten Studierenden allerdings besondere Bedingungen, sich selbst zu erproben. Studierende haben die Chance dabei zu sein, wenn sie...

- Spaß an der Arbeit mit Kindern haben und Lust, Erfahrungen auf diesem Gebiet zu sammeln.
- bereit sind, sich an der pädagogischen und organisatorischen Planung des Projekts zu beteiligen.
- sich vorstellen können, sich in ein intensiv arbeitendes Team von etwa 20-25 Menschen (Sommerprojekt) einzubringen, dass neben der Arbeit auch viel Spaß miteinander hat.
- Keine Angst vor Kindern, Feuer und frischer Luft haben.

Hierfür bietet RaBauKi...

- ein umfangreiches Lernfeld rund um die Planung und Durchführung eines Sommerprojekts bzw. der Wochenendöffnungszeiten.
- viel Freiraum, sich in die Gestaltung und Durchführung einzubringen. - jede Menge Spaß und vielfältige Erprobungsfelder.
- gründliche Einarbeitung und Reflexion.
- frische Luft bis zum Abwinken.
- die Möglichkeit für ein geblocktes (Sommer) oder studienbegleitendes (Wochenenden) Praktikum.

Ansprechpersonen & weitere Informationen

Eine erste Informationsquelle ist die Homepage des Vereins: www.rabauki.de. Die Siegener Studierenden suchen allerdings am besten ehemalige oder aktuelle RaBauKi-Studierende in der Universität. Rund um den FSR BASA, den FSR GG LaBaMa und das

Café Chaos kann man häufig „RaBauK*innen“ antreffen. Von diesen bekommt man sicher lebhaftere Informationen als über eine Internetseite. Eine Mail an das RaBauKi-Team ist zudem ebenfalls möglich. Über praktikum@rabauki.de erhält man direkten Kontakt.

9.4. Orte zum Verweilen:

Altstadt: Die Siegener Altstadt wurde zwar im 2. Weltkrieg schwer zerstört, bietet aber auch heute noch einen Blick in Siegens altes Wohnviertel am Hang des Siegberges. Zwischen den restaurierten Fachwerkhäusern findet einmal im Jahr das Altstadtfest statt.

Erfahrungsfeld Schön Und Gut: Wo früher einmal Schießstände, Bunker, Militär und Kasernen waren, ist heute ein wunderschönes Gelände der Klaus-Hoppmann-Stiftung entstanden. Hier befinden sich unter anderem ein Park, eine Festwiese, RaBauKi, zwei Jugendwerkstätten, viele Festivals und immer was Neues zu entdecken.

Katzenplätzchen: Oben auf dem Lindenberg zwischen Fußballplatz und Kleingärtnern gehts hoch zu einer riesigen Wiese mit dem schönsten Blick über die Stadt.

Kornmarkt: Seit ein paar Jahren der Hotspot für junge Menschen bei warmen Sommertagen. Wenn es denn mal nicht wieder Streit mit Anwohnern, Marktstandbesitzenden, Freund und Helfern gibt. Auf der Stadt Siegen kann man über die Webcam auf deren Homepage vorher abchecken wie viel gerade los ist.

Monte Schlacko: Wäre es nicht verboten, könnte man da gewiss obendrauf einen wunderschönen Blick von Siegens wunderschönem aufgeschütteten Berg haben.

Panzerwiese: Hinter der Kinderklinik am Wellersberg gehts zur Panzerwiese. Eine riesengroße Wiese mit einem einsamen wunderschönen Baum in dessen Mitte. Von da kommt man auch gut zum Naturschutzgebiet der Trupbacher Heide oder zum Tierpark nach Weidenau.

Schlosspark: Heute wird der Park zur Erholung und für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Sehenswert ist die Blütenpracht der Beete und der teils exotische Baumbestand der Anlage. Zwei Aussichtspunkte, ehemalige Befestigungstürme, bieten einen schönen Blick. Neu ist ein schöner Spielplatz am unteren Ende des Parks.

Siegufer: Da wo vor ein paar Jahren noch ein riesiger Betondeckel aus dem namensgebenden Fluss Sieg ein Parkdeck gemacht hatte, laden jetzt Stufen zum Verweilen am Siegufer ein.

Ziegenberg Gasometer: Die Lage ist vielleicht nicht die schönste, aber dennoch einen Besuch wert. Das zweitälteste Bauwerk der Art bildet heute die Sonne als Teil eines maßstabsgetreuen Planetenmodells. Von dort ist es auch nicht mehr weit zur Sieg-Arena

9.5. Umwelt und Nachhaltigkeit:

Extinction Rebellion: Die Extinction Rebellion ist eine Umweltschutzbewegung mit dem erklärten Ziel, durch Mittel des zivilen Ungehorsams Maßnahmen von Regierungen gegen das Massenaussterben von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen sowie das mögliche Aussterben der Menschheit als Folge der Klimakrise zu erzwingen. Die Ortsgruppe trifft sich montags um 19 Uhr auf <https://viko.extinctionrebellion.de/ExtinctionRebellionSiegen>.

Foodsharing: Foodsharing will die Wegwerfkultur von Lebensmitteln und anderen Ressourcen vermindern und retten u.a. Lebensmittel in privaten Haushalten sowie von Betrieben - gemeinschaftlich, nachhaltig & wertschätzend. Über die unkommerzielle Plattform [foodsharing.de](https://www.foodsharing.de) kann man Foodsharer werden und bei kooperierenden Betrieben Lebensmittel retten und verteilen. In Siegen gibt es mehrere Fairteiler, unter anderem auch im Café Chaos.

Fridays For Future: FFF sind Schüler*innen und Studierende aus Siegen, die gemeinsam für mehr Klimaschutz streiken wollen. Ob beim Klimacamp vor dem Rathaus, Fahrgemeinschaften nach

Lützerath oder beim Klimastreik in Siegen, auch Siegen trägt zur weltweiten Bewegung FFF bei.

Natürliche Ressourcen Siegen: Natürliche Ressourcen ist eine Telegrammgruppe mit fast 2000 teilnehmenden Menschen bin Siegen. Natürliche Ressourcen ist eine Gruppe zum Suchen und Bieten – ohne Gegenleistung. Ob Sperrmülltipps, Dachbodenfunde, Lebensmittel oder Gesetzesbücher, hier wird alles gesucht oder geboten. <https://t.me/NatuerlicheRessourcenSiegen>

Offenes Klimabündnis: Das Offene Klimabündnis ist, wie der Name schon sagt, offen, und zwar für jede*n! Treffen dienen der Vernetzung, dem Austausch und dazu, öffentlichen Druck aufzubauen und auszuüben, um die katastrophalen Folgen des Klimawandels auch in unserer Region effektiv einzudämmen.

Refill: Wasser ist, zumal, wenn aus der Leitung kommt, doch das ökologischste Getränk. Bei der herausragenden Wasserqualität des Siegerlands ist es der beste Durstlöcher. Hat Leitungswasser bereits eine gute Bilanz, so wird die Bilanz dann noch besser, wenn kein Getränkebehälter im Spiel ist, weil ein dauerhaft genutzter Becher wieder aufgefüllt wird. Das ist bei der Initiative refill der Fall. Hier zeigen Orte mit einem nach außen gut sichtbar ausgehängten Aufkleber, dass sie eine Refill-Station sind. <https://refill-deutschland.de/siegen/>

Siegen isst bunt: Siegen isst bunt versucht Lebensmittel, Menschen und Nachhaltigkeit zu verbinden. Dafür gibt es Hochbeeten am KIQ, den Hammergarten am Efferts Ufer sowie Veranstaltungen, wie Saatgutbörsen, Workshops, Kochabende und Vorträge.

Transition Siegen: Transition Siegen versucht in Zeiten des Klimawandels zu bündeln, verstärken, vernetzen, informieren, kooperieren und Treffen zu organisieren. Auf lokaler Ebene wird es versucht unangemessener Politik entgegenzuwirken, so zum Beispiel im neuen Bürger*innenrat.

Umsonstladen: Der Umsonstladen öffnet jeden Mittwoch von 10 bis 18 Uhr am KIQ in der Koblenzer Straße 90. Ihr könnt dort alles

abgeben und alles nehmen was ihr wollt, alles ist umsonst. Alle können dort mitgestalten, ob beim Sortieren, in der Gemeinschaftsküche, in der neuen UmsonstApp, im Kunstraum oder bei den Hochbeeten. Der Umsonstladen steht für eine Kultur des Teilens!

9.6. Sport:

Für die Eisenbieger*innen und alle anderen gibt es eine große Auswahl an **Fitnessstudios**. Zwischen AR und dem ZOB bieten sich zum Beispiel das FitX, McFit, Befit oder das DayNightSports an.

Zum **Joggen** eignen sich neben heimischen Wäldern besonders gut angrenzende Talsperren und der Weg entlang der Sieg. Die SiegArena am Stumme Loch Weg ist auch im Dunkeln beleuchtet und beim Rundweg am Häusling findet ihr einen kleinen Outdoor-Fitness-Bereich.

Fahrradfahren in Siegen kann super schön und super anstrengend sein. Der Flowtrail am Fischbacherberg, die einmal im Jahr autofreie Stadtautobahn oder schöne Strecken im angrenzenden Rothaargebiet bieten Abwechslung zu drängelnden Autos.

Klettern und **Bouldern** kann man in der Schlüsselstelle – Jungs Boulderhalle an der in Siegen an der Sieghütte oder im Kletterzentrum vom DAV im Stadtteil Hammerhütte.

In Netphen gibt es im N-Flow Freizeitpark die Möglichkeiten **Squash** zu spielen, die **Trampolinhalle** auszuprobieren, im **Freizeitbad** zu planschen, **Saunieren** oder in der **Soccerhalle** zu kicken.

Für etwas ruhigere Gemüter gibt es unter anderem zwischen Weidenau und Geisweid eine **Bowlinghalle**, mehrere in die Jahre gekommener **Kegelhallen** und eine schöne **Minigolfanlage** in der Numbach.

Schwimmen könnt ihr am eigenen Hallenbad der Uni am AR, in den Hallen- und Freibädern der Region oder auch ein Stück weiter an Seen, wie etwa der Biggetalsperre.

Wer Lust auf volle Stadien hat, wird in Siegen nicht fündig. Große Erfolge, wie mehrere Meisterschaften der Damen vom TSV Siegen und ein Jahr 2. Bundesliga der Herren der Sportfreunde Siegen sind mittlerweile Jahrzehnte her. Ein Besuch des Leimbachstadions kann sich immer noch lohnen. Wer selbst kicken möchte, findet meist unweit einen **Fußball**verein oder einen Bolzplatz.

Mehr ist dann schon am ehesten beim **Handball** los. Auch wenn der TuS Ferndorf nach Jahren mal wieder aus der 2. Bundesliga abgestiegen ist, ist die Halle meistens ausverkauft.

Euer Lieblingssport war nicht dabei? Das ist nur eine sehr kleine Auswahl an Aktivitäten, Sportvereinen in und um Siegen. Mehr findet ihr zum Beispiel im Vereinsregister der Stadt Siegen oder halt bei Google.

10. Impressum

Fachschaftsrat Soziale Arbeit

Universität Siegen

Fakultät II

Dep. Erziehungswissenschaft Psychologie

Adolf-Reichwein-Str. 2

57068 Siegen

Tel. 0271/ 740 4611

Email: fsr.soziale-arbeit@uni-siegen.de

www.der-fachschaftsrat.de



Dandi Palmer '96